



Baader Investment Conference

18.-21. September 2023

Nikolai Baltruschat (Head of Investor Relations)







Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2022/23 auf den Seiten 96 bis 106. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Des Weiteren gelten alle auf der Südzucker-Webseite veröffentlichten Disclaimer.

Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:

			
± 1 %	± 1-4 %	± 4-10 %	> ± 10 %
stabil	leicht	moderat	deutlich

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights Q1 2023/24

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

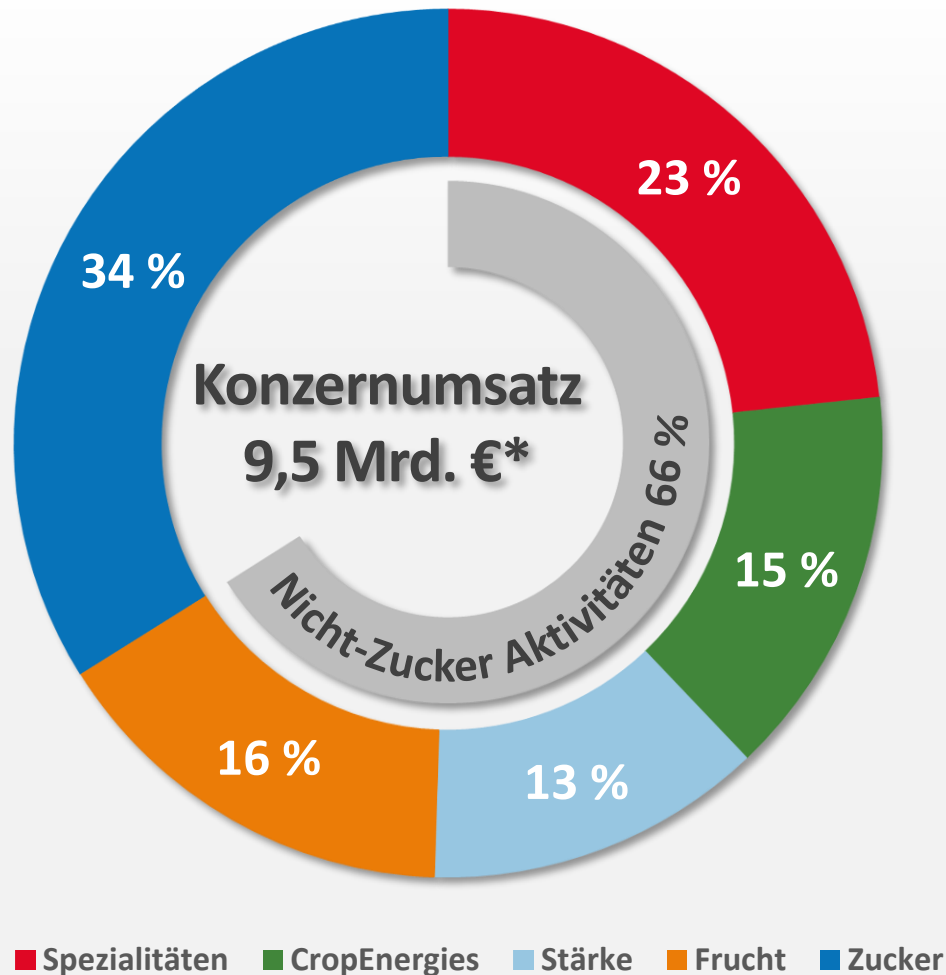
— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2023/24

Appendix

Die Südzucker-Gruppe im Überblick



— Weltweit tätiger deutscher Ernährungskonzern mit langer Unternehmenshistorie und diversifiziertem Geschäftsmodell:

- 1837: Gründung der ersten Zuckergesellschaft
- 1926: Gründung Süddeutsche Zucker-AG
- rd. 100 Produktionsstätten
- weltweit rd. 18.300 Mitarbeiter

— Mehrheitsaktionär/Hauptaktionäre:

- SZVG: 61 %
- Zucker Invest GmbH: 10 %

— Börsennotierung in Deutschland

- Mitglied im SDAX
- Handelsvolumen*: ~ 0,5 Mio. Stück/Tag

— Rating beständig im Investment-Grade-Bereich

*Geschäftsjahr 2022/23

Wesentliche Kennzahlen Konzern 2022/23

Umsatz **9,5 (7,6) Mrd. €**

Zucker: 3,2 (2,6) Mrd. €
Nicht-Zucker: 6,3 (5,0) Mrd. €

EBITDA **1.070 (692) Mio. €**

Zucker: 381 (133) Mio. €
Nicht-Zucker: 689 (559) Mio. €

Operatives Ergebnis **704 (332) Mio. €**

Zucker: 230 (-21) Mio. €
Nicht-Zucker: 474 (353) Mio. €

Cashflow

927 (560) Mio. €

Nettofinanzschulden

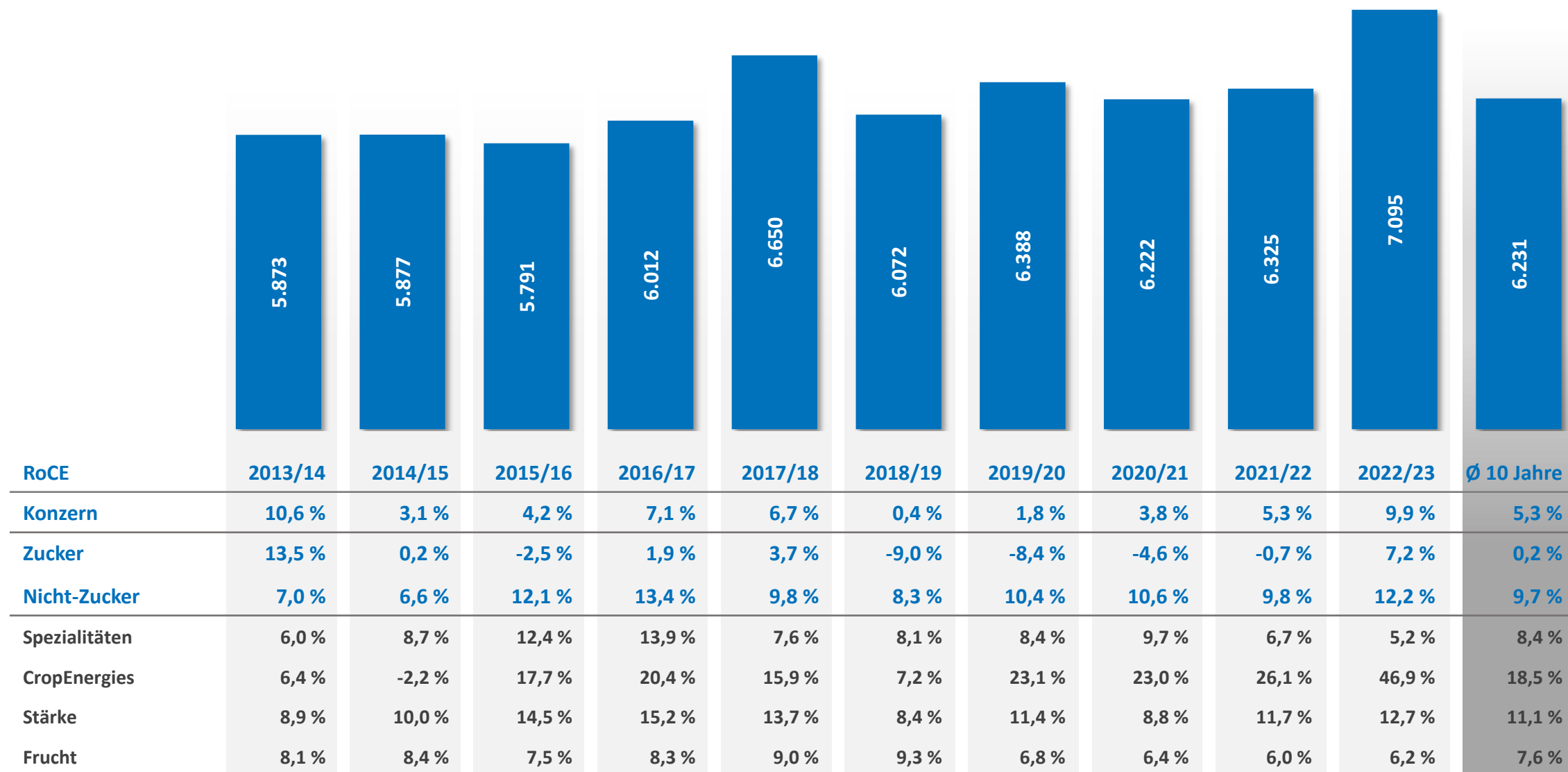
1.864 (1.466) Mio. €

Nettofinanzschulden/Cashflow

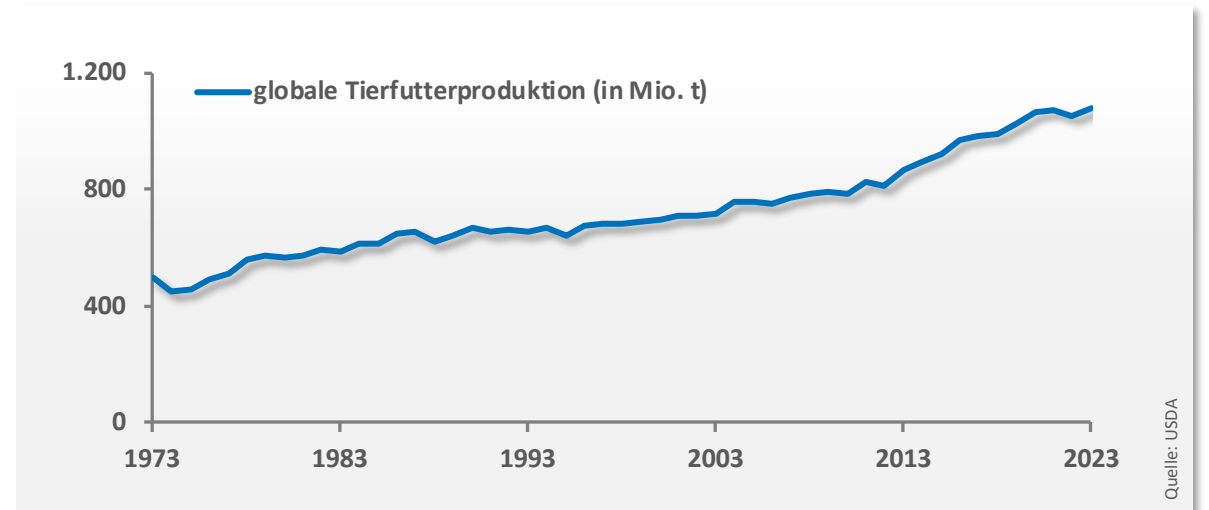
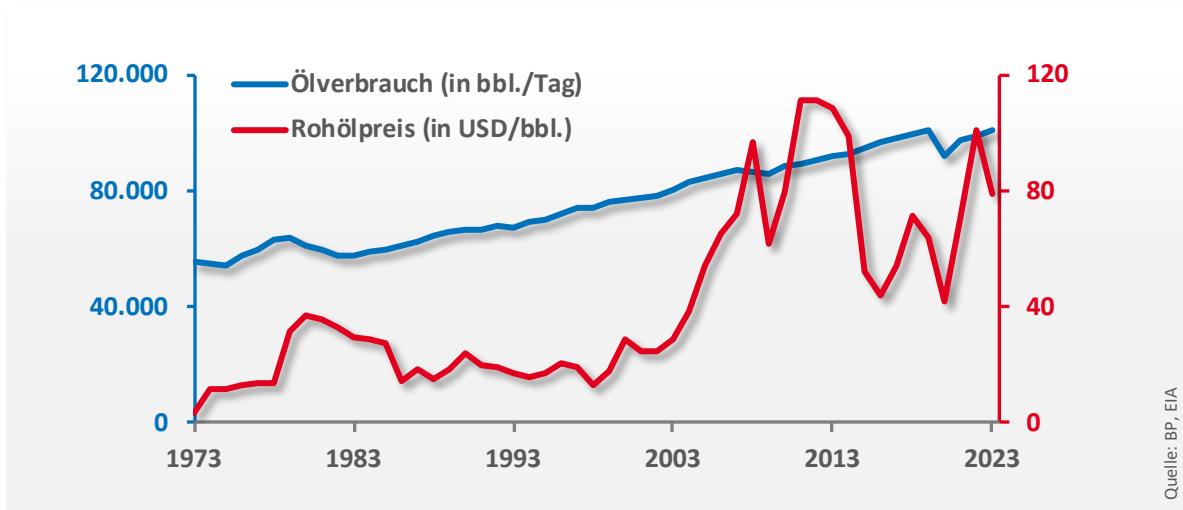
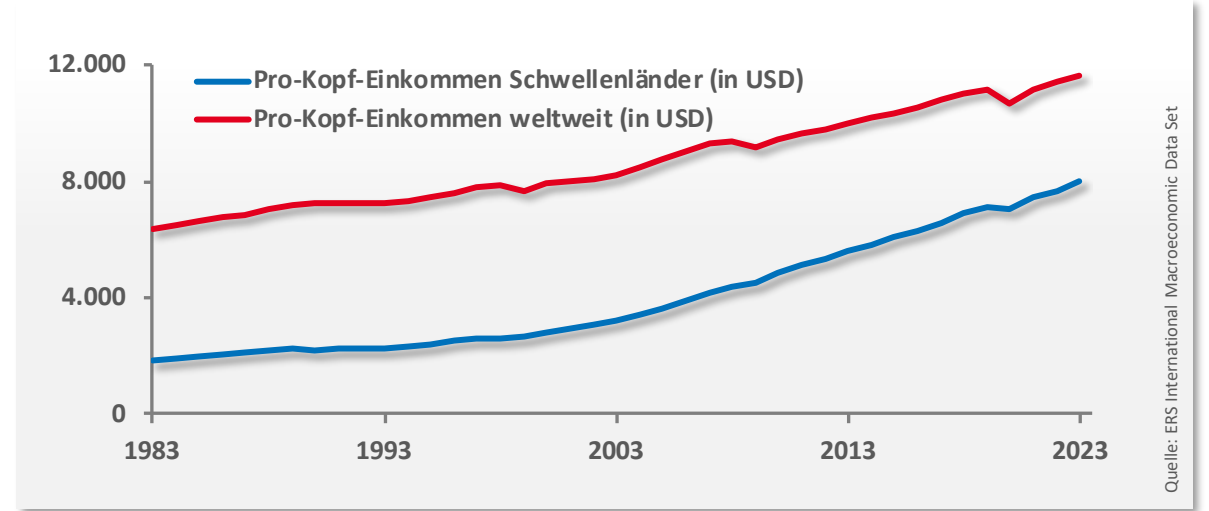
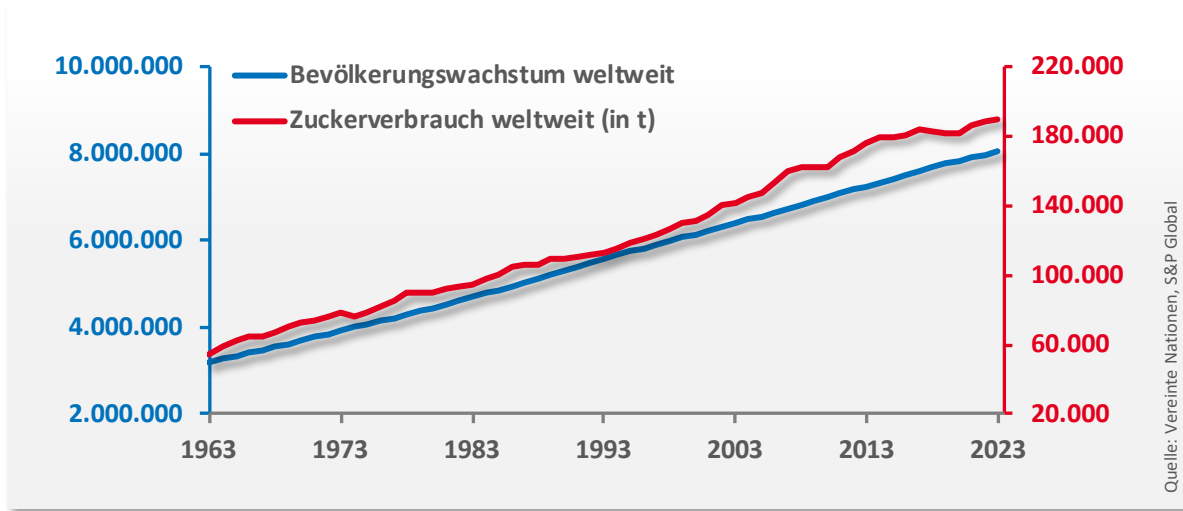
2,0x (2,6x)

Return on Capital Employed (RoCE)

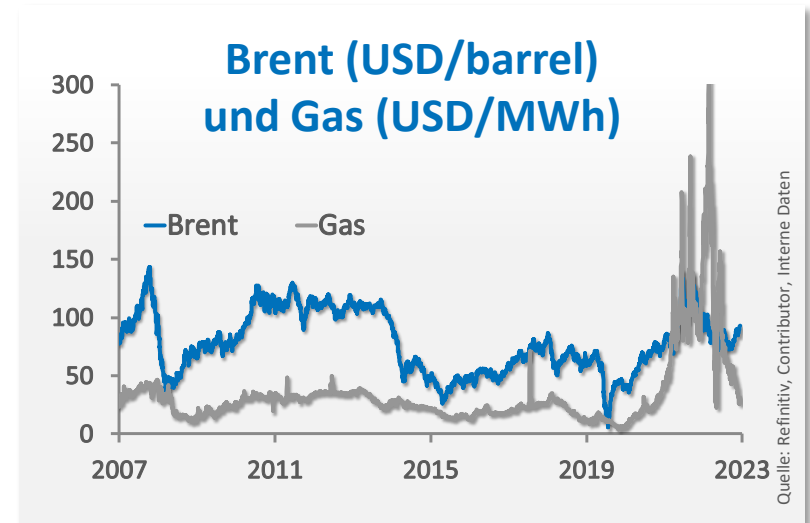
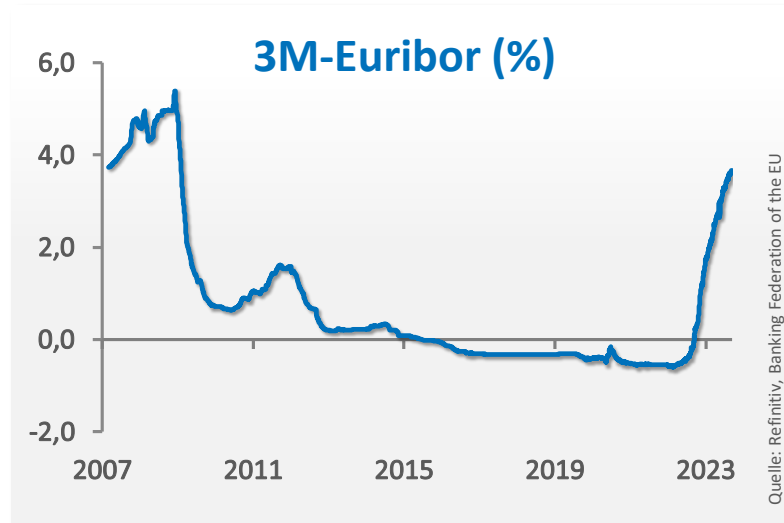
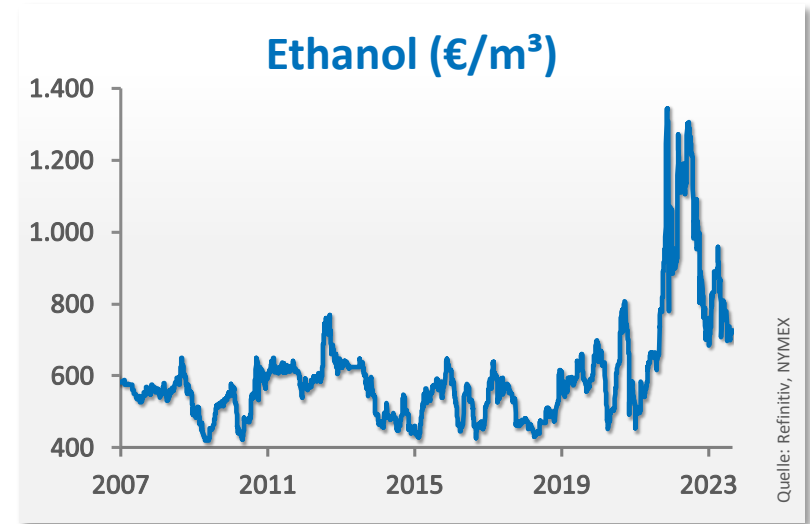
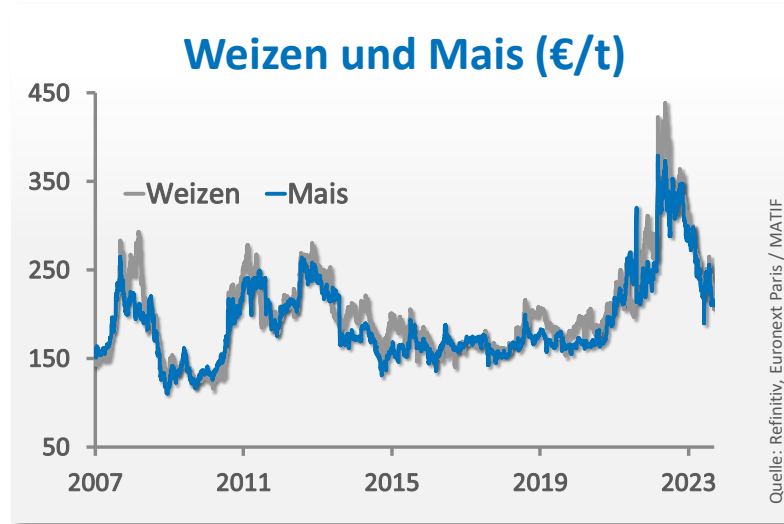
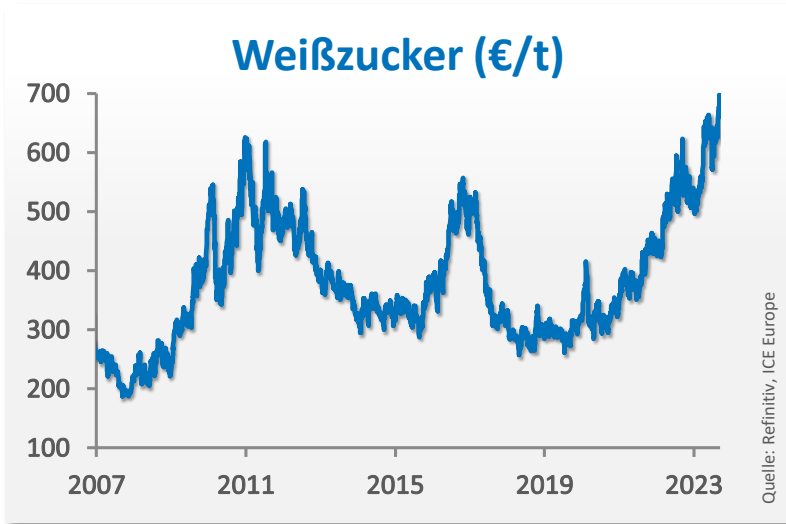
■ Capital Employed Konzern (Mio. €)



Portfolio profitiert von langfristigen Megatrends...



... bei volatilen und zyklischen Marktbedingungen



Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

 **Executive Summary**

Financial Highlights Q1 2023/24

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

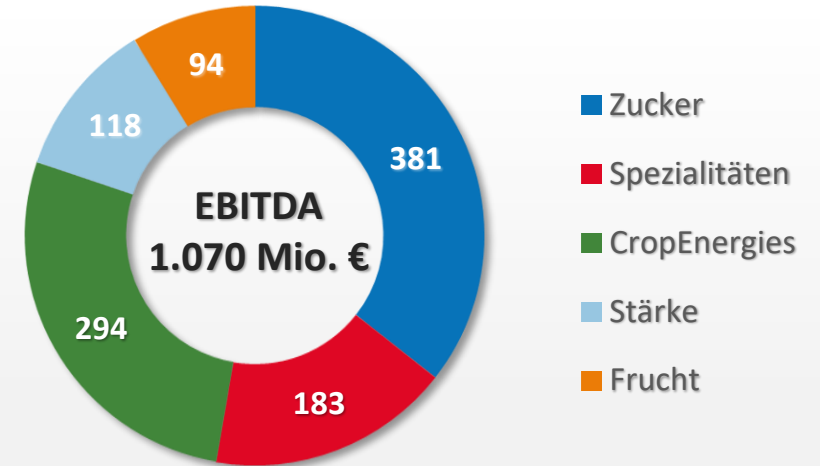
Ausblick 2023/24

Appendix

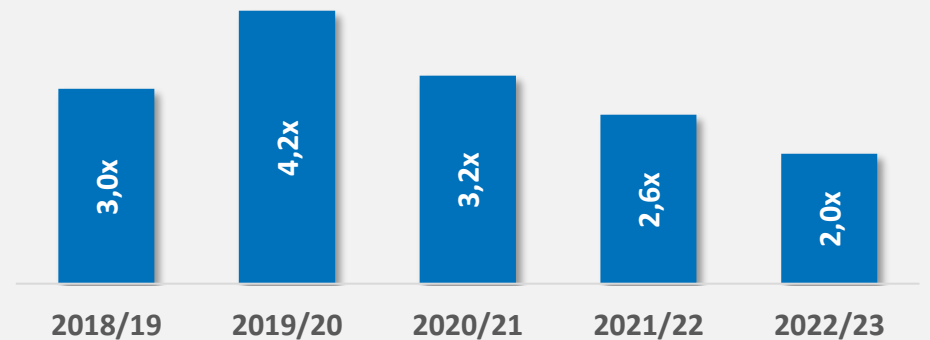
Executive Summary (I)

2022/23: Massive Verbesserung Cashflow- und Finanzkennzahlen

- Diversifiziertes Konzern-EBITDA
- Trotz Capex-Anstieg auf 400 (332) Mio. € weitere deutliche Erhöhung des strukturellen Cashflows von 360 auf 670 Mio. €
- Sehr komfortable Liquiditätsposition mit 2,2 (2,2) Mrd. €
- Erfolgreiche Platzierung der ersten Südzucker Nachhaltigkeits-Anleihe im Oktober 2022 (400 Mio. €)
- Solide Finanzierung ohne Refinanzierungsbedarf bis 2025
- Deutliche Verbesserung der Finanzkennzahlen 4 Jahre in Folge
- Konzernjahresüberschuss nach Anteilen Dritter 395 (66) Mio. €
- Dividendenvorschlag 0,70 (0,40) €/Akte trägt positiver Entwicklung 2022/23 und Ausblick 2023/24 insgesamt Rechnung



Nettofinanzschulden/Cashflow



Executive Summary (II)

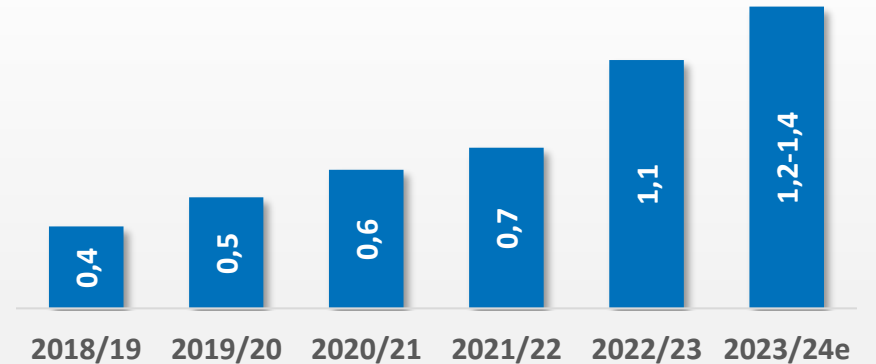
Weitere Umsatz- und Ergebnisverbesserung in 2023/24 erwartet

	2021/22	2022/23	2023/24e
Umsatz	7,6 Mrd. €	9,5 Mrd. €	10,4-10,9 Mrd. €
EBITDA	692 Mio. €	1,1 Mrd. €	1,2-1,4 Mrd. €
Operatives Ergebnis	332 Mio. €	704 Mio. €	850-950 Mio. €

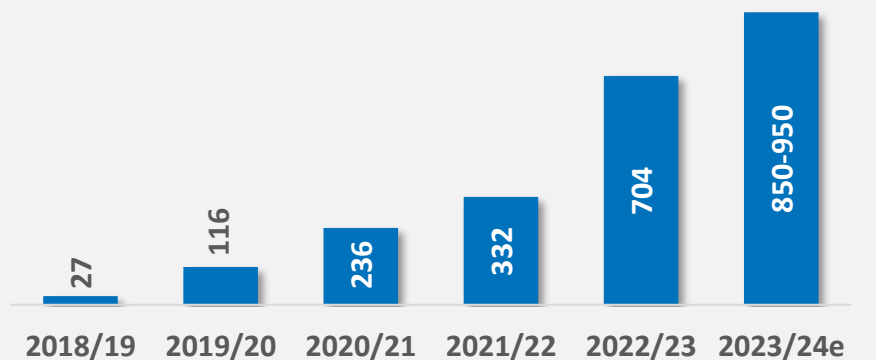
Weitere Umsatz- und Ergebnisverbesserung erwartet, trotz weiterhin erhöhter Volatilität

- Segment Zucker mit weiterer deutlicher Ergebnisverbesserung erwartet
- Nicht-Zucker-Segmente insgesamt mit deutlichem Rückgang gegenüber hohem Vorjahresniveau
- Weiterhin hoher struktureller Cashflow von rd. 600 Mio. € trotz deutlicher Erhöhung des Investitionsniveaus auf rd. 600 Mio. €
- Resultierende weitere Verbesserung der Finanzkennzahlen eröffnet Rating-Potenzial
- Trotz des weiterhin herausfordernden Umfelds insgesamt sehr erfolgreicher Start in das Geschäftsjahr 2023/24

EBITDA (in Mrd. €)



Operatives Ergebnis (in Mio. €)



Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

 **Financial Highlights Q1 2023/24**

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2023/24

Appendix

Konzernzahlen im Überblick

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+ / – in %
Umsatzerlöse	2.518	2.275	10,7
EBITDA	356	236	50,8
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>14,1%</i>	<i>10,4%</i>	
Abschreibungen	-74	-73	1,4
Operatives Ergebnis	282	163	73,0
<i>Operative Marge</i>	<i>11,2%</i>	<i>7,2%</i>	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	1	2	-50,0
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	-2	17	–
Ergebnis der Betriebstätigkeit	281	182	54,4
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	164	87	88,5
Ergebnis je Aktie in €	0,80	0,43	88,5
Cashflow	295	183	61,2
Investitionen in Sachanlagen*	79	65	21,5
Nettofinanzschulden	1.952	1.358	43,7
Mitarbeitende	19.087	18.819	1,4

* Einschließlich immaterieller Vermögenswerte

Financial Highlights – Q1 2023/24

Umsatz **2,5 (2,3) Mrd. €**

Zucker:	0,9 (0,7) Mrd. €
Nicht-Zucker:	1,6 (1,6) Mrd. €

EBITDA **356 (236) Mio. €**

Zucker:	191 (22) Mio. €
Nicht-Zucker:	165 (214) Mio. €

Oper. Ergebnis **282 (163) Mio. €**

Zucker:	169 (1) Mio. €
Nicht-Zucker:	113 (162) Mio. €

Cashflow

295 (183) Mio. €

Nettofinanzschulden

1.952 (1.358) Mio. €

Eigenkapitalquote

45 (48) %

Überblick Segmente – Q1 2023/24

(Mio. €)		1. Quartal		
		2023/24	2022/23	%
Konzern	Umsatz	2.518	2.275	10,7
	EBITDA	356	236	50,8
	Operatives Ergebnis	282	163	73,0
Zucker	Umsatz	924	727	27,1
	EBITDA	191	22	> 100
	Operatives Ergebnis	169	1	> 100
Nicht-Zucker	Umsatz	1.594	1.548	3,0
	EBITDA	165	214	-22,9
	Operatives Ergebnis	113	162	-30,2
Spezialitäten	Umsatz	611	515	18,6
	EBITDA	72	49	46,9
	Operatives Ergebnis	52	30	73,3
Crop-Energies	Umsatz	289	377	-23,3
	EBITDA	25	98	-74,5
	Operatives Ergebnis	14	87	-83,9
Stärke	Umsatz	293	295	-0,7
	EBITDA	34	37	-8,1
	Operatives Ergebnis	23	25	-8,0
Frucht	Umsatz	401	361	11,1
	EBITDA	34	30	13,3
	Operatives Ergebnis	24	20	20,0

Segment Zucker – Entwicklung Q1 2023/24

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+ / – in %
Umsatz	924	727	27,1
EBITDA	191	22	> 100
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>20,7%</i>	<i>3,0%</i>	
Abschreibungen	-22	-21	4,8
Operatives Ergebnis	169	1	> 100
<i>Operative Marge</i>	<i>18,3%</i>	<i>0,1%</i>	

Umsatz

Deutlicher Umsatzanstieg. Der Anstieg wurde trotz rückläufiger Absatzmengen infolge der schlechten Ernte 2022 durch deutlich höhere Preise erreicht.

Operatives Ergebnis

Deutliche Verbesserung. Den drastisch angestiegenen Kosten, insbesondere für Rohstoffe und Energie, standen die seit Ende des letzten Geschäftsjahres höheren Erlöse gegenüber.

Segment Spezialitäten – Entwicklung Q1 2023/24

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+/- in %
Umsatz	611	515	18,6
EBITDA	72	49	46,9
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>11,8%</i>	<i>9,5%</i>	
Abschreibungen	-20	-19	5,3
Operatives Ergebnis	52	30	73,3
<i>Operative Marge</i>	<i>8,5%</i>	<i>5,8%</i>	

Umsatz

Deutlich über dem Vorjahreswert. Deutlich höhere Preise waren dabei der Haupttreiber für die positive Entwicklung, die Absatzmengen entwickelten sich unterschiedlich.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Anstieg. Haupttreiber waren insgesamt höhere Margen. Es gelang in Q1 besser, die Belastungen durch signifikant höhere Rohstoff-, Verpackungs- und Energiekosten durch höhere Verkaufspreise zu decken.

Segment CropEnergies – Entwicklung Q1 2023/24

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+ / – in %
Umsatz	289	377	-23,3
EBITDA	25	98	-74,5
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>8,7%</i>	<i>26,0%</i>	
Abschreibungen	-11	-11	–
Operatives Ergebnis	14	87	-83,9
<i>Operative Marge</i>	<i>4,8%</i>	<i>23,1%</i>	

Umsatz

Deutlicher Umsatzrückgang. Dazu trugen neben einem deutlich geringeren Absatzvolumen aufgrund von planmäßigen Wartungsstillständen auch deutlich rückläufige Ethanolpreise bei.

Operatives Ergebnis

Folgte der Absatz- und Erlösentwicklung und blieb deutlich hinter dem außerordentlich starken Vorjahresquartal zurück. Während CropEnergies in Q1 2022/23 noch von den positiven Auswirkungen frühzeitiger Preissicherungen für Rohstoffe profitieren konnte, schlug sich der zwischenzeitliche Preisanstieg an den Märkten nunmehr auch in den Nettorohstoffkosten nieder. Höhere Nebenprodukterlöse konnten dabei ebenfalls deutlich gestiegene Rohstoffkosten nicht vollständig kompensieren und höhere Nettorohstoffkosten wirkten sich belastend aus.

Segment Stärke – Entwicklung Q1 2023/24

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+ / – in %
Umsatz	293	295	-0,7
EBITDA	34	37	-8,1
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>11,6%</i>	<i>12,5%</i>	
Abschreibungen	-11	-12	-8,3
Operatives Ergebnis	23	25	-8,0
<i>Operative Marge</i>	<i>7,8%</i>	<i>8,5%</i>	

Umsatz

Stabile Umsatzentwicklung. Dabei konnten insgesamt deutlich gestiegene Absatzerlöse den deutlichen Absatzmengenrückgang weitgehend ausgleichen.

Operatives Ergebnis

Moderater Rückgang. Insgesamt konnten erheblich höhere Rohstoff- und Energiekosten, ein rückläufiges Absatzvolumen sowie höhere sonstige Kosten durch deutliche Preissteigerungen nicht vollständig ausgeglichen werden.

Segment Frucht – Entwicklung Q1 2023/24

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+/- in %
Umsatz	401	361	11,1
EBITDA	34	30	13,3
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>8,5%</i>	<i>8,3%</i>	
Abschreibungen	-10	-10	–
Operatives Ergebnis	24	20	20,0
<i>Operative Marge</i>	<i>6,0%</i>	<i>5,5%</i>	

Umsatz

Deutlicher Anstieg. Die Umsatzsteigerung war sowohl bei den Fruchtzubereitungen als auch bei den Fruchtsaftkonzentraten preisbedingt. Der leichte Mengenrückgang bei den Fruchtzubereitungen und der deutliche Absatzrückgang bei den Fruchtsaftkonzentraten konnten kompensiert werden.

Operatives Ergebnis

Deutlicher Anstieg. Dabei erhöhte sich der Ergebnisbeitrag der Fruchtzubereitungen, trotz leichtem Absatzrückgang und höheren Kosten, bedingt durch deutlich höhere Margen. Auch bei den Fruchtsaftkonzentraten konnte der Ergebnisbeitrag gesteigert werden. Dabei konnten höhere Preise die gestiegenen Kosten und den deutlich rückläufigen Absatz mehr als ausgleichen.

Gewinn- und Verlustrechnung (I)

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+ / – in %
Umsatzerlöse	2.518	2.275	10,7
Operatives Ergebnis	282	163	73,0
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	1	2	-50,0
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	-2	17	–
Ergebnis der Betriebstätigkeit	281	182	54,4
Finanzergebnis	-27	-12	> 100
Ergebnis vor Ertragsteuern	254	170	49,4

Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen:

- Ergebnis betraf das Segment Zucker 1 (2) Mio. €.

Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen:

- Das Ergebnis resultierte nahezu ausschließlich aus den Segmenten Zucker -1 (13) Mio. € und Stärke -1 (4) Mio. €.

Finanzergebnis:

- Finanzergebnis -27 (-12) Mio. €; umfasst Zinsergebnis von -23 (-8) Mio. € und sonstiges Finanzergebnis von -4 (-4) Mio. €.

Gewinn- und Verlustrechnung (II)

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+ / – in %
Ergebnis vor Ertragsteuern	254	170	49,4
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-56	-38	47,4
Jahresüberschuss	198	132	50,0
davon Aktionäre der Südzucker AG	164	87	88,5
davon Hybrid-Eigenkapital	7	3	> 100
davon sonstige nicht beherrschende Anteile	27	42	-35,7
Ergebnis je Aktie (€)	0,80	0,43	88,5

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:

- -56 (-38) Mio. €; Steuerquote 22 (22) %

Sonstige nicht beherrschende Anteile:

- Betrifft überwiegend die Miteigentümer der AGRANA- und der CropEnergies-Gruppe.

Ergebnis je Aktie:

- 0,80 (0,43) €

Cashflow

(Mio. €)	1. Quartal		
	2023/24	2022/23	+ / - in %
Cashflow	295	183	61,2
Zunahme (-) / Abnahme (+) des Working Capitals	-296	39	-
Investitionen in Sachanlagen*			
Segment Zucker	34	23	47,8
Segment Spezialitäten	26	31	-16,1
Segment CropEnergies	9	4	> 100
Segment Stärke	4	3	33,3
Segment Frucht	6	4	50,0
Summe Investitionen in Sachanlagen	-79	-65	21,5
Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen	-1	-49	-98,0
Investitionen gesamt	-80	-114	-29,8
Aufstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalrückkauf (-)	0	-1	-100,0
Abstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalerhöhung (+)	0	0	-
Gewinnausschüttungen	-6	-4	50,0

* Einschließlich immaterieller Vermögenswerte

Cashflow:

- Cashflow erreichte 295 (183) Mio. €, bzw. 11,7 (8,0) % der Umsatzerlöse.

Working Capital:

- Mittelabfluss aus Zunahme Working Capital von -296 Mio. €; maßgeblich aus dem Abbau der Verbindlichkeiten – insbesondere durch die Rübegeldzahlungen im März 2023 - bzw. dem Aufbau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der nur teilweise durch den Mittelzufluss aus dem Abverkauf der Zuckervorräte kompensiert werden konnte.

Bilanz

(Mio. €)	31. Mai 2023	28. Februar 2023	△ Mai 23 vs. Feb. 23	31. Mai 2022	△ Mai 23 vs. Mai 22
Aktiva					
Langfristige Vermögenswerte	4.274	4.245	29	4.192	82
Kurzfristige Vermögenswerte	5.287	5.453	-166	4.319	968
Bilanzsumme	9.561	9.698	-137	8.511	1.050
Passiva					
Eigenkapital	4.343	4.199	144	4.068	275
Langfristige Schulden	2.751	2.683	68	2.424	327
Kurzfristige Schulden	2.467	2.816	-349	2.019	448
Bilanzsumme	9.561	9.698	-137	8.511	1.050
Nettofinanzschulden	1.952	1.864	88	1.358	594
Eigenkapitalquote	45,4%	43,3%		47,8%	
Nettofinanzschulden in % des Eigenkapitals	44,9%	44,4%		33,4%	

Nettofinanzschulden:

- Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit von 3 Mio. € umfasst den Cashflow von 295 Mio. € sowie einen Aufbau des Working Capitals mit einem Mittelabfluss von 296 Mio. €. Die Finanzierung der Investitionen in Sach- und Finanzanlagen von insgesamt 80 Mio. € sowie der Gewinnausschüttungen von 6 Mio. € führten zu Anstieg der Nettofinanzschulden von 1.864 Mio. € am 28. Februar 2023 um 88 Mio. € auf 1.952 Mio. € am 31. Mai 2023, bzw. um 594 Mio. € gegenüber dem 31. Mai 2022.

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights Q1 2023/24

 **Kapitalmarkt und Finanzierung**

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

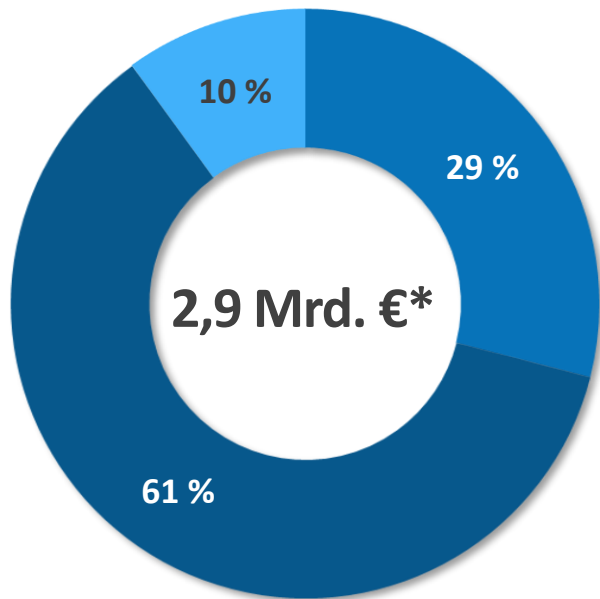
— Segment Zucker

Ausblick 2023/24

Appendix

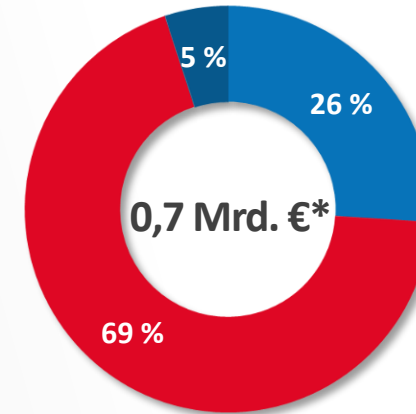
Drei starke Ankerpunkte am Kapitalmarkt

SÜDZUCKER AG



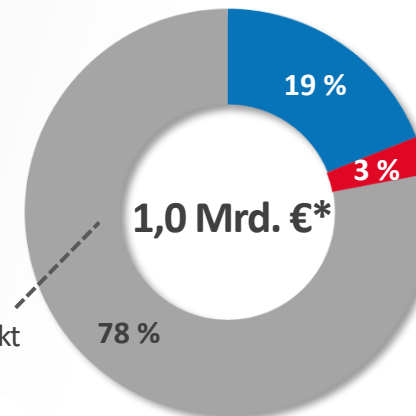
■ Streubesitz ■ SZVG** ■ Zucker Invest GmbH

CROPENERGIES AG



■ Streubesitz
■ Südzucker
■ SZVG**

AGRANA BETEILIGUNGS-AG



■ Streubesitz
■ Südzucker direkt
■ Z&S***

davon Südzucker indirekt via Z&S*** (39 %)

* Marktkapitalisierung

** Süddeutsche Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft eG

*** Z&SZucker und Stärke Holding AG (~50 % Südzucker, ~50 % ZBG (Zucker-Beteiligungsgesellschaft m.b.H.))

Investment-Grade-Rating

S&P Global
Ratings

MOODY'S
INVESTORS SERVICE

Langfrist-Rating

BBB- *

Positiver Ausblick **

Kurzfrist-Rating

A – 3 *

* seit 18. Januar 2019

** seit 9. Juni 2023

Langfrist-Rating

Baa3 ***

Positiver Ausblick ****

Kurzfrist-Rating

P – 3 ***

*** seit 12. Dezember 2018

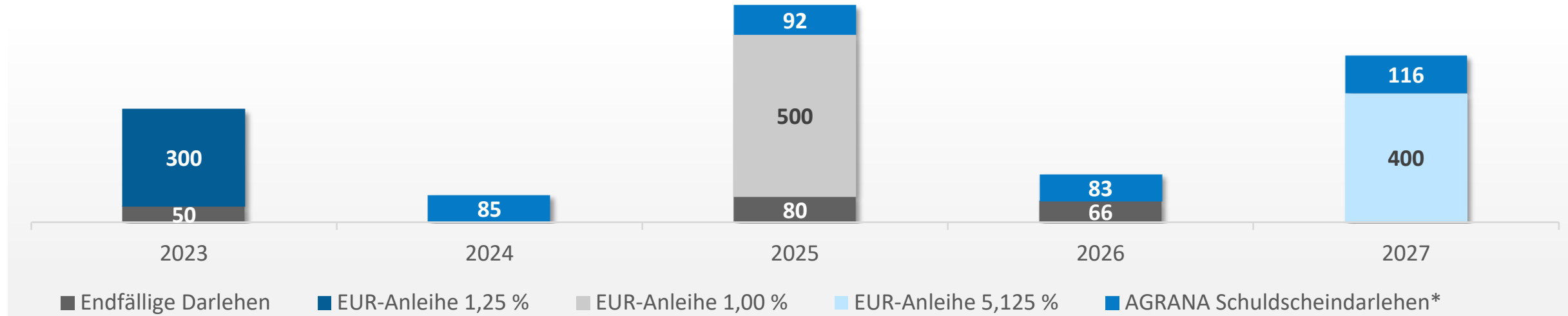
**** seit 13. Juni 2023

Weiterhin hohe Liquidität

(Mio. €)	29.02.2020	28.02.2021	28.02.2022	28.02.2023
Nettofinanzschulden	-1.570	-1.511	-1.466	-1.864
Flüssige Mittel und Wertpapiere	484	403	418	419
Bruttofinanzschulden	-2.054	-1.914	-1.884	-2.283
Langfristige Schulden	-1.332	-1.344	-1.244	-1.540
Kurzfristige Schulden	-596	-446	-534	-628
Leasing	-126	-124	-106	-115
Bankkreditlinien	767	858	1.013	754
<i>nicht gezogen</i>	242	382	356	324
Syndizierter Kredit	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600
Syndizierter Kredit Agrana	450	400	400	400
<i>nicht gezogen</i>	370	385	400	260
Commercial paper Programm	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	270	270	450	600
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	242	382	356	324
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	484	403	418	419
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	970	985	1.000	860
+ Commercial paper (nicht gezogen)	270	270	450	600
=Liquiditätsreserven gesamt	1.966	2.039	2.224	2.202

Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(in Mio. € per 31. Mai 2023)



Syndizierte Kreditlinien 1.000 Mio. € **

Commercial-Paper-Programm 600 Mio. € (unbefristet)

Hybrid-Anleihe 700 Mio. € (unendlich); variable Verzinsung: 3M-Euribor + 310 Basispunkte; 6,698 % p.a. für 30.06.2023 – 29.09.2023 (ausschließlich); Auszahlung quartalsweise

24. Oktober 2022:

Erfolgreiche Platzierung der ersten Südzucker Nachhaltigkeits-Anleihe; 400 Mio. €; Kupon 5,125 %; Laufzeit 5 Jahre

* Fälligkeiten: Dezember 2029/27 Mio. € ** Fälligkeiten: August 2023/150 Mio. €, Dezember 2025/250 Mio. €, Juli 2026/600 Mio. €

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights Q1 2023/24

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

▶ — **Nicht-Zucker-Segmente**

— Segment Zucker

Ausblick 2023/24

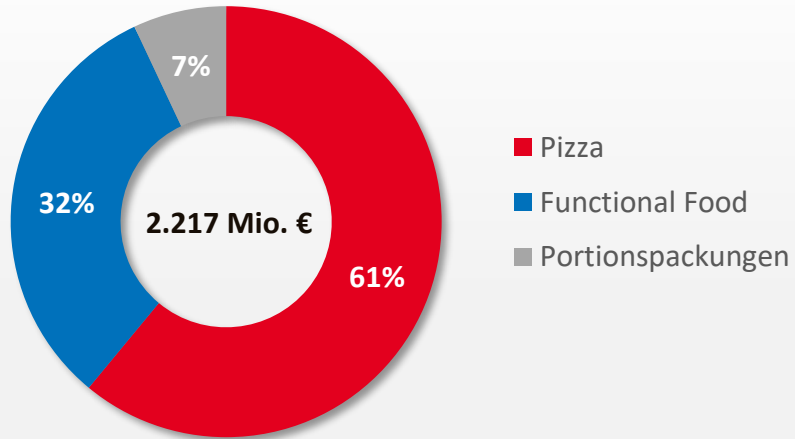
Appendix

Segment Spezialitäten

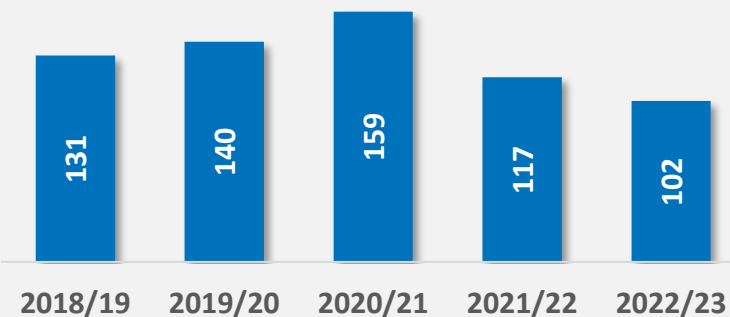
(Mio. €)	2022/23	2021/22	Δ	
Umsatz	2.217	1.781	436	24 %
EBITDA	183	190	-7	-4 %
<i>EBITDA-Marge</i>	8,2%	10,7%		
Abschreibungen	-81	-73	-7	10 %
Operatives Ergebnis	102	117	-15	-13 %
<i>Operative Marge</i>	4,6%	6,6%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-10	0	-10	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	92	117	-25	-21 %
Investitionen	205	124	81	66 %
<i>Sachanlagen</i>	145	124	21	17 %
<i>Finanzanlagen</i>	60	0	60	-
Capital Employed	1.979	1.740	238	14 %
RoCE	5,2%	6,7%		

Segment Spezialitäten auf einen Blick

Umsatzverteilung 2022/23



Operatives Ergebnis (in Mio. €)

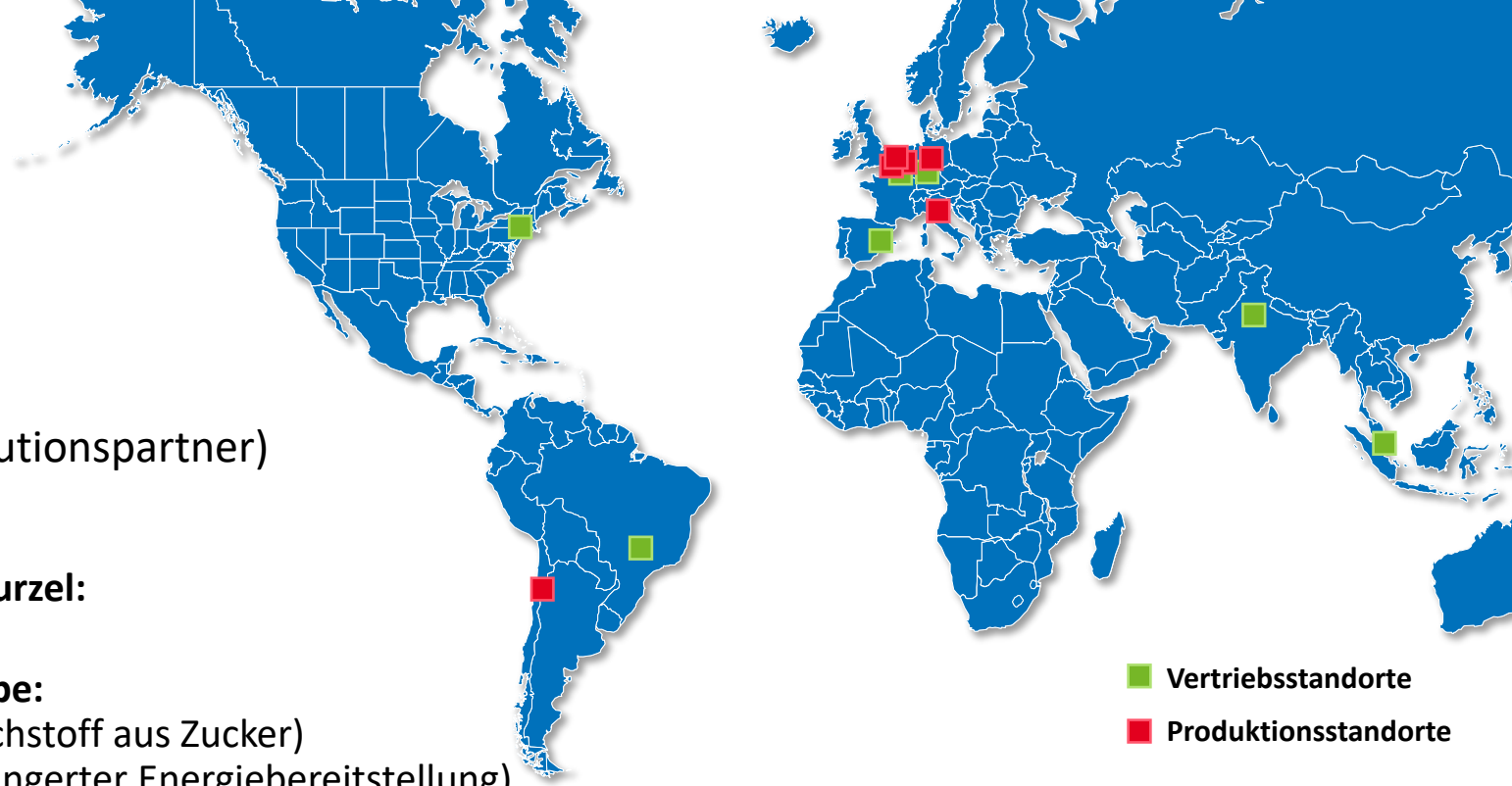


- Führende Marktpositionen in allen drei Divisionen
- Hohe Cashflow-Qualität (EBITDA ~200 Mio. €)
- Wachstum basierend auf weltweiten Megatrends:
 - Verstärkter Trend zu gesunder Ernährung unterstützt durch präbiotische Ballaststoffe, funktionelle Kohlenhydrate und texturgebende Reiszutaten sowie pflanzliche Proteine
 - Zusätzliche Impulse durch Trend zu pflanzlicher (vegetarisch und vegan) Ernährung sowie Interesse an glutenfreien Produkten
 - Positive Entwicklung bei Tiernahrung und Futtermitteln mit funktionalen Zutaten
 - Weiter steigende Nachfrage nach Convenience-Produkten
- Kontinuierliche Anpassung der Kapazitäten folgt gesundem Marktwachstum

Segment Spezialitäten

Division BENEIO – Functional Food

- 6 Produktionsstandorte weltweit und internationales Vertriebsnetz (über 80 Distributionspartner)
- Hauptproduktgruppen:
 - Prebiotische Ballaststoffe aus der Zichorienwurzel:
Kernprodukte Inulin und Oligofruktose
 - Funktionelle Kohlenhydrate aus der Zuckerrübe:
Kernprodukte Isomalt (einziger Zuckeraustauschstoff aus Zucker) und Palatinose™ (funktionaler Zucker mit verlängerter Energiebereitstellung)
 - Funktionale Zutaten aus Reis: z. B. Reisstärke, Reismehl und Reisprotein
 - Vertrieb von funktionalem Weizenprotein (Gluten), der in der SZ-Gruppe produziert wird
- Weitere Wachstumsmfelder identifiziert:
 - Neue Produktionsanlage zur Herstellung von Proteinkonzentrat aus der Ackerbohne am Standort Offstein für den Nahrungs- und Futtermittelmarkt
 - Akquisition von Meatless, B.V., zur Herstellung von Texturaten aus pflanzlichen Mehlen für den Markt für Fleisch- und Fischersatz



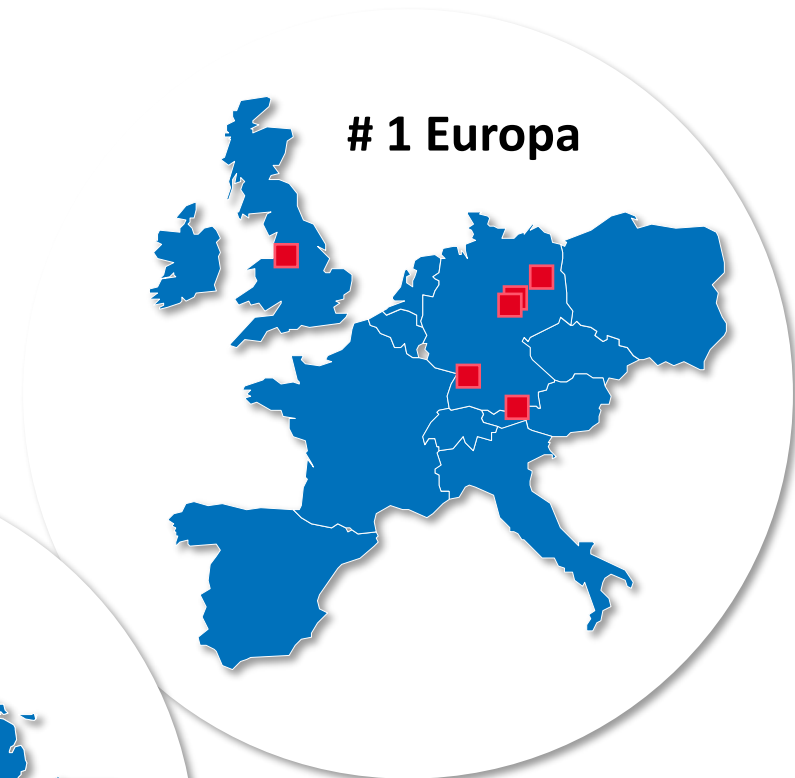
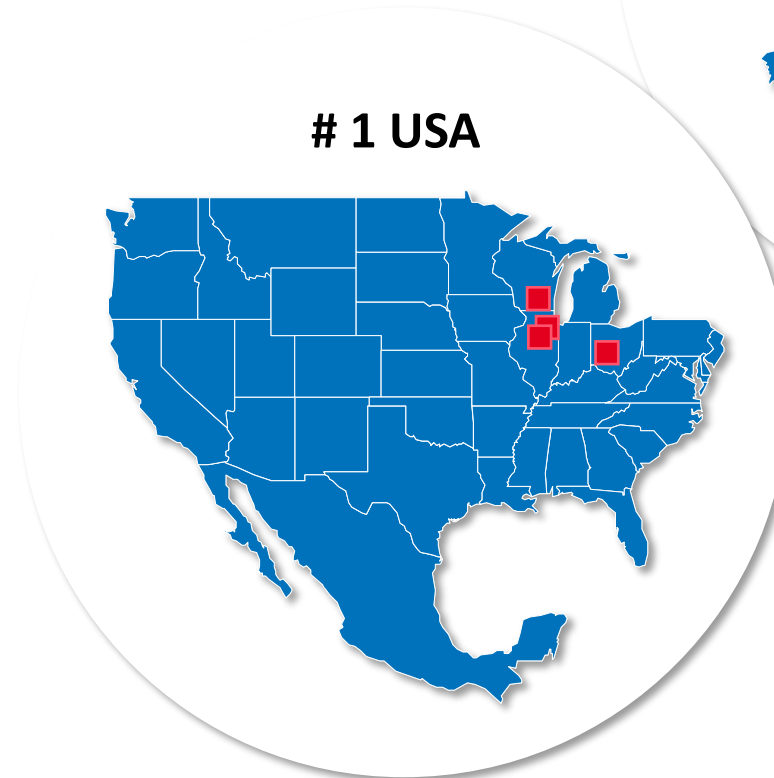
■ Vertriebsstandorte
■ Produktionsstandorte

beneo
connecting nutrition and health

Segment Spezialitäten

Division Freiburger – Convenience Food

- 10 **Produktionsstandorte** in Europa (6) und in den USA (4); **Vertrieb** in der Europa und in den USA
- **Hauptproduktgruppen:**
 - Tiefgekühlte und gekühlte Pizza
 - Pastagerichte
 - Snacks & Baguettes
 - Saucen, Dressings...
- Überwiegend Eigenmarkengeschäft für den Lebensmitteleinzelhandel („B2B“)
- Neues Vermarktungskonzept „Pizzatainment“
- Marktführer in Europa und USA im Eigenmarken-Pizzamarkt
- Produkte pro Tag: ~ 4,0 Mio.
- Umsatz: ~ 1,4 Mrd. €



Segment Spezialitäten

Division PortionPack – Portionspackungen

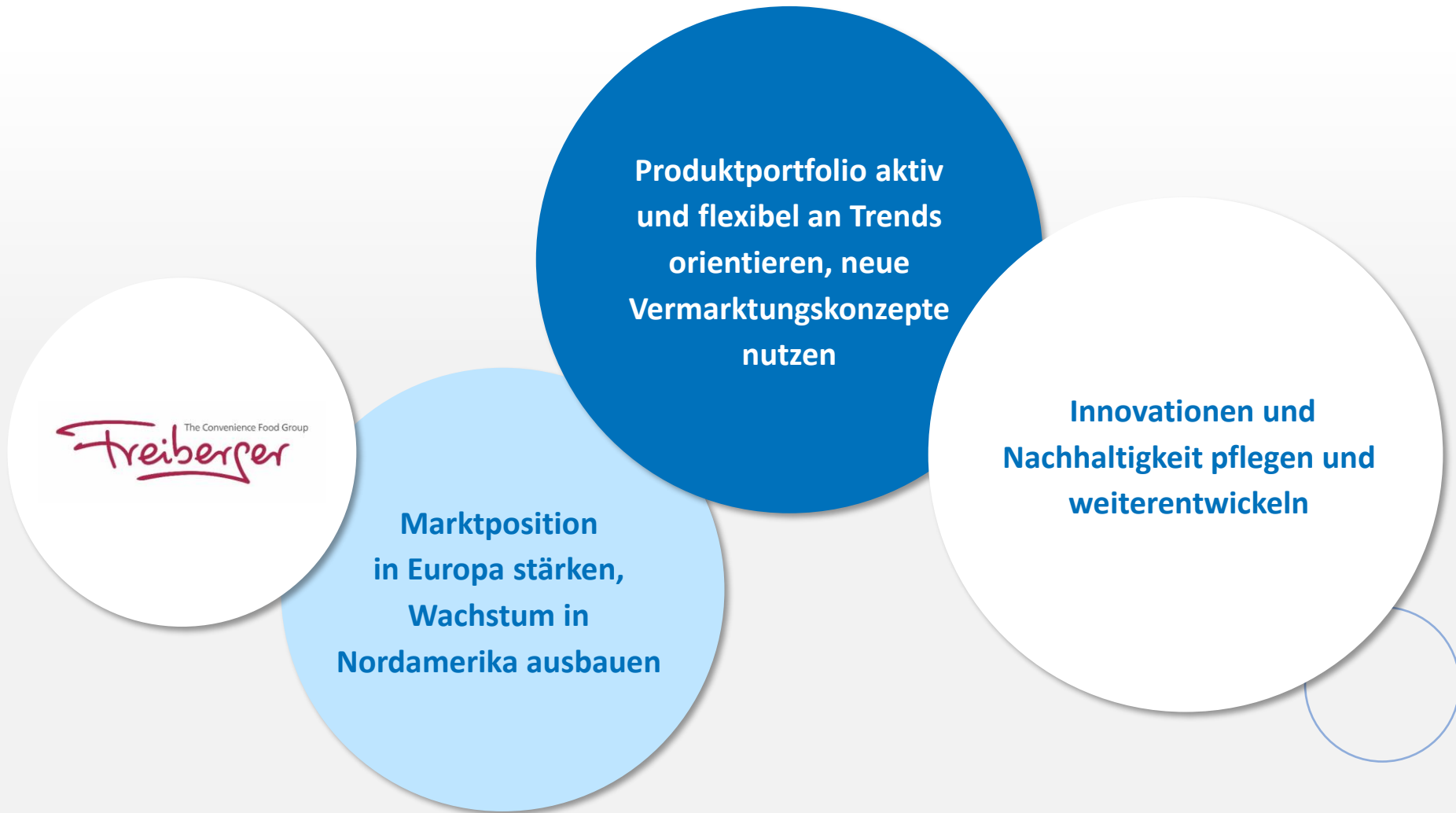
- 6 Produktionsstandorte in Europa und 1 in Südafrika
- Hauptproduktgruppen:
 - Kaffeezutaten (Zucker, Milch...)
 - Gebäck
 - Schokolade
 - Frühstückspackungen
 - Gewürze
 - Süßigkeiten & Snacks
 - Fruchtpüree
 - Sonstige Einzelpackungen (z.B. für Hotels, etc.)
- Europäischer Marktführer bei Portionsartikeln für Nahrungsmittelindustrie
- Umfangreiches Projekt Fabrikneubau in Telford/UK mit Neubündelung von Produktionskapazitäten
- Erwerb Orange Nutritionals Group B.V.



Segment Spezialitäten (I) – Strategie



Segment Spezialitäten (II) – Strategie



Segment Spezialitäten – Ausblick 2023/24

- Weiterer Anstieg der Produktions- und Absatzmengen
- Erlösgetriebener deutlicher Umsatzanstieg
- Es sollte möglich sein, den Anstieg der Rohstoff- und Energiekosten zu einem großen Teil am Markt weiterzugeben

Umsatz

Deutlicher Anstieg
(Vorjahr: 2.217 Mio. €)



Operatives Ergebnis

Deutlicher Anstieg
(Vorjahr: 102 Mio. €)



Segment CropEnergies

(Mio. €)	2022/23	2021/22	Δ	
Umsatz	1.390	1.004	386	38 %
EBITDA	294	169	125	74 %
<i>EBITDA-Marge</i>	21,1%	16,8%		
Abschreibungen	-43	-42	-1	3 %
Operatives Ergebnis	251	127	124	98 %
<i>Operative Marge</i>	18,1%	12,6%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	0	0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	1	0	0	> 100
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	251	127	124	98 %
Investitionen	50	36	15	41 %
<i>Sachanlagen</i>	47	36	11	31 %
<i>Finanzanlagen</i>	4	0	4	-
Capital Employed	535	486	48	10 %
RoCE	46,9%	26,1%		

Segment CropEnergies

Überblick

- 4 Produktionsstandorte in der EU;
Vertriebsstandorte in der EU
- Hauptproduktgruppen/Kapazitäten p.a.:
 - 1,3 Mio. m³ Bioethanol für Kraftstoffsektor
 - 150k m³ Ethanol für technische und traditionelle Anwendungen
 - 165k t flüssiges CO₂
 - > 1 Mio. t Lebens- und Futtermittel, davon
 - 650k t getrocknetes Eiweißfuttermittel DDGS
 - > 400k t flüssiges Eiweißfuttermittel ProtiWanze®
 - > 60k t Gluten für Lebens- und Futtermittelanwendungen



- Produktionsstandorte
- Tanklager
- Hauptverwaltung


cropenergies
Innovation from Biomass

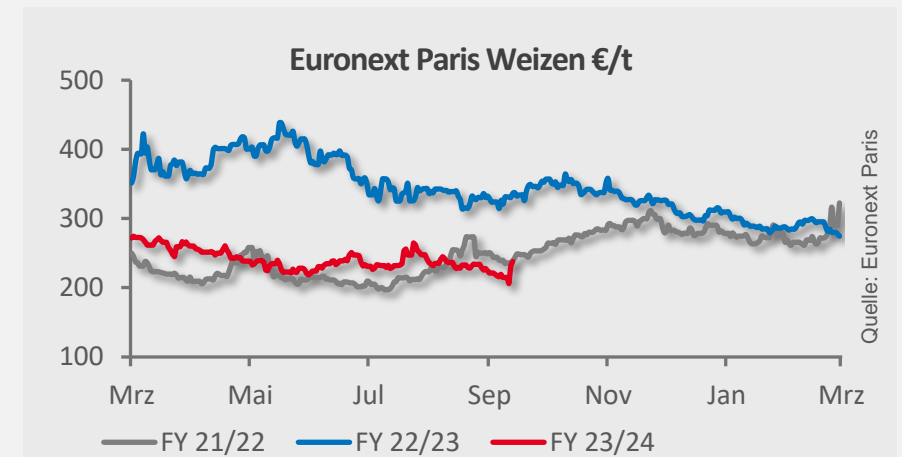
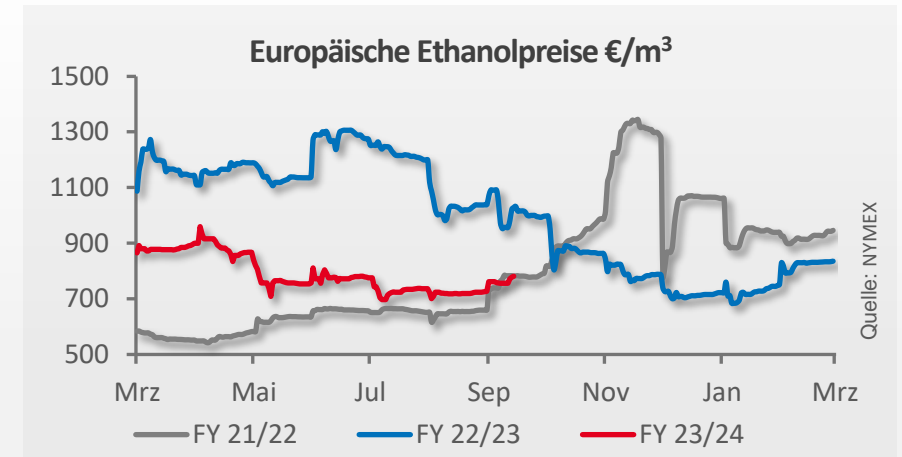
Europäische Ethanolpreise* in 2023

- Durchschnittlicher Ethanolpreis in Q2 2023/24: 746 (1.171) €/m³
- Niedrigeres Preisniveau aufgrund der allgemeinen Normalisierung des Preisniveaus auf den Rohstoffmärkten
- Arbitrage der letzten Monate reduziert Import Attraktivität

Getreidemarkt 2023/24

- Getreidepreise in Q2 2023/24** : 236 (350) €/t
- EU-Getreideernte: 272 (265) Mio. t übersteigt Verbrauch von 256 (255) Mio. t
- Nach starkem Anstieg im Getreidejahr 2022/23 wird eine Normalisierung der Importe in die EU erwartet
- IGC erwartet Anstieg der globalen Getreideernte auf 2.294 (2.263) Mio. t
- Jüngster Preisanstieg aufgrund von Kampfhandlungen am Schwarzen Meer

* Ethanol T2 FOB Rdam ** Weizen (Euronext Paris), nächster Verfallstermin



Segment CropEnergies

Marktentwicklung (II)

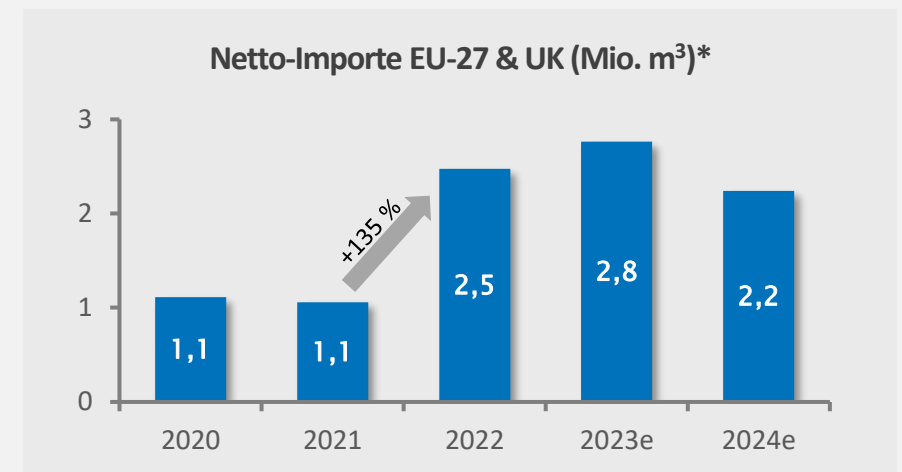
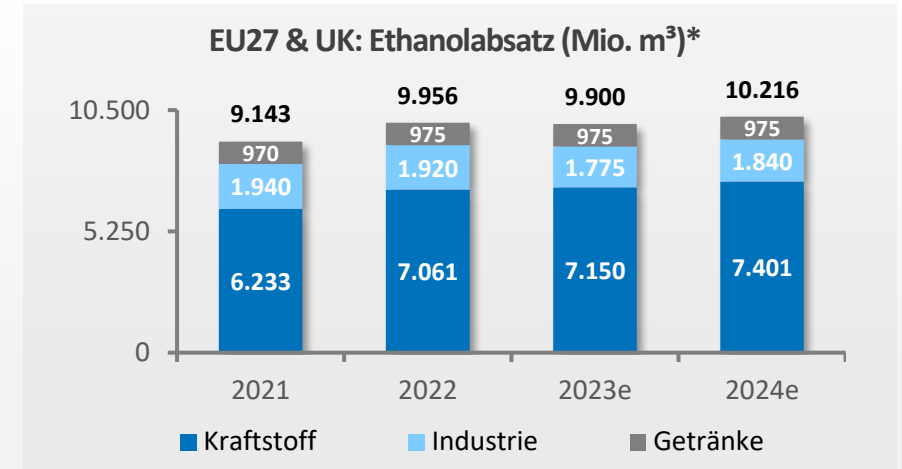
Ethanolmarkt in EU-27 & UK in 2023 (in Mio. m³)

- Verbrauch: 9,9 -1 % (7,2 Kraftstoff | 2,8 Neutralalkohol)
- Produktion: 7,3 -5 % (5,2 Kraftstoff | 2,1 Neutralalkohol)
- Für 2024 wird ein weiterer Anstieg beim Absatz von Kraftstoffethanol erwartet
- Absatz von Neutralalkohol wird voraussichtlich leicht zurückgehen

Importe werden auf weiterhin hohem Niveau in 2023 erwartet

- Große Preisunterschiede machen Importe nach Europa attraktiv
- Preisunterschied hat sich in den letzten Monaten verringert
- Europa benötigt Importe, um die steigende Nachfrage zu decken

* Quelle: S&P Global Commodity Insights (2023)



Segment CropEnergies – Überprüfung "Erneuerbare-Energien-Richtlinie"

Einigung zwischen Rat und Parlament

Gesamtenergieverbrauch

- Anhebung des Ziels für erneuerbare Energien auf 42,5 % bis 2030 mit einer zusätzlichen indikativen Aufstockung von 2,5 %

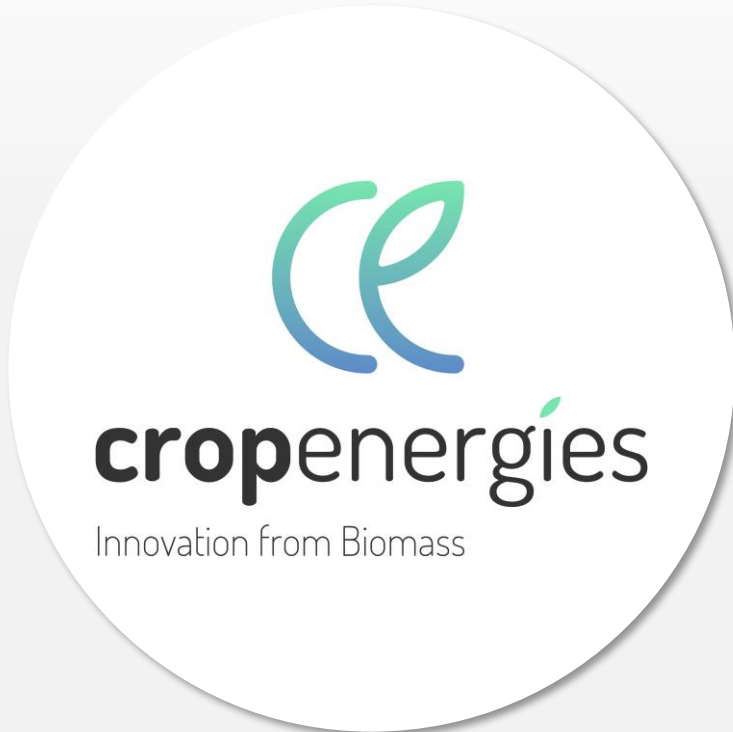
Verkehrssektor

- Mitgliedstaaten können zwischen einem von zwei verbindlichen Zielen bis 2030 wählen:
 - Reduzierung der Treibhausgasintensität um mindestens 14,5 % oder
 - Mindestens 29 % Anteil an erneuerbaren Energien
- Crop-cap – keine weitere Einschränkung: Anteil 2020 plus 1 % (max. 7 %)
- Verbindliches kombiniertes Teilziel von 5,5 % für fortschrittliche Biokraftstoffe und erneuerbare Kraftstoffe nicht-biologischen Ursprungs (RFNBO), davon mind. 1 %-Punkt für RFNBOs



Das Parlament hat am 12. September zugestimmt – nächster Schritt formale Zustimmung des Rates

Segment CropEnergies – Strategie



Aktivitäten in den Bereichen Ethanol, Neutralalkohol und eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel ausbauen, neue Geschäftsfelder wie beispielsweise biobasierte Chemikalien unter Nutzung der F&E-Kompetenz der Gruppe erschließen

Im Geschäftsschwerpunkt Europa europäische und regionale Rohstoffe und Lieferketten nutzen

Gemeinsam mit Kunden und Partnern neue Kooperationsfelder erarbeiten

Segment CropEnergies – Ausblick 2023/24

- Auf Jahressicht dürften sich die Rohstoff- und Energiekosten von CropEnergies auf dem Niveau des Vorjahres bewegen
- Niedrigere Ethanolpreise im Vergleich zum abgelaufenen Rekordjahr 2022/23 erwartet

Umsatz

Bandbreite 1,3 – 1,4 Mrd. €
(Vorjahr: 1.390 Mio. €)

Operatives Ergebnis

Bandbreite 95 – 145 Mio. €
(Vorjahr: 251 Mio. €)

Segment Stärke

(Mio. €)	2022/23	2021/22	Δ	
Umsatz	1.193	940	253	27 %
EBITDA	118	105	12	12 %
<i>EBITDA-Marge</i>	9,9%	11,2%		
Abschreibungen	-48	-49	1	-2 %
Operatives Ergebnis	70	57	13	23 %
<i>Operative Marge</i>	5,9%	6,1%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	0	0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	11	14	-3	-20 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	81	71	11	15 %
Investitionen	28	24	4	15 %
<i>Sachanlagen</i>	28	24	4	15 %
<i>Finanzanlagen</i>	0	0	0	-
Capital Employed	552	488	64	13 %
RoCE	12,7%	11,7%		

Segment Stärke*

- 5 Produktionsstandorte und Vertrieb innerhalb der EU
- Hauptproduktgruppen:
 - Stärkeprodukte: Spezial-Stärken für die Papier-, Textil-, Kosmetik-, Pharmazeutische und Bau-Industrie; Fokus auf organische und GM-freie Stärken für die Nahrungsmittelindustrie
 - Bioethanolproduktion: aus Getreide und von Nebenprodukten (Lebens- und Futtermittel)
- Führende Marktposition in den Hauptproduktgruppen
- Stetiges Nachfragewachstum für Spezialstärken
- Weltweit stark wachsende Nachfrage nach Futtermitteln
- Ethanol-Beimischungsverpflichtung in der EU
- Wachstum abgesichert durch Investitionsphase 2013 bis 2019 (~ 300 Mio. €):
 - Neubau Stärkewerk Pischelsdorf (2013)
 - Ausbau Stärkewerk Aschach (2017)
 - Ausbau Stärkewerk Pischelsdorf (2019)



* Beinhaltet AGRANA-Bioethanol- und Stärkeaktivitäten

Segment Stärke – Strategie



**Spezialisierungsstrategie
für Produktportfolio
weiterentwickeln und
ausbauen**

**Marktposition in Europa
ausbauen, außerhalb
selektiv wachsen**

**Innovative Produkte und
Anwendungsberatung
stärken**

Segment Stärke – Ausblick 2023/24

- Vor allem erlösbedingter deutlicher Umsatzanstieg
- Erwartung, dass gestiegene Herstellungskosten nicht in voller Höhe an Märkte weitergegeben werden können, bei gleichzeitig weiterhin hoher Volatilität im Ethanolgeschäft

Umsatz

Deutlicher Anstieg
(Vorjahr: 1.193 Mio. €)

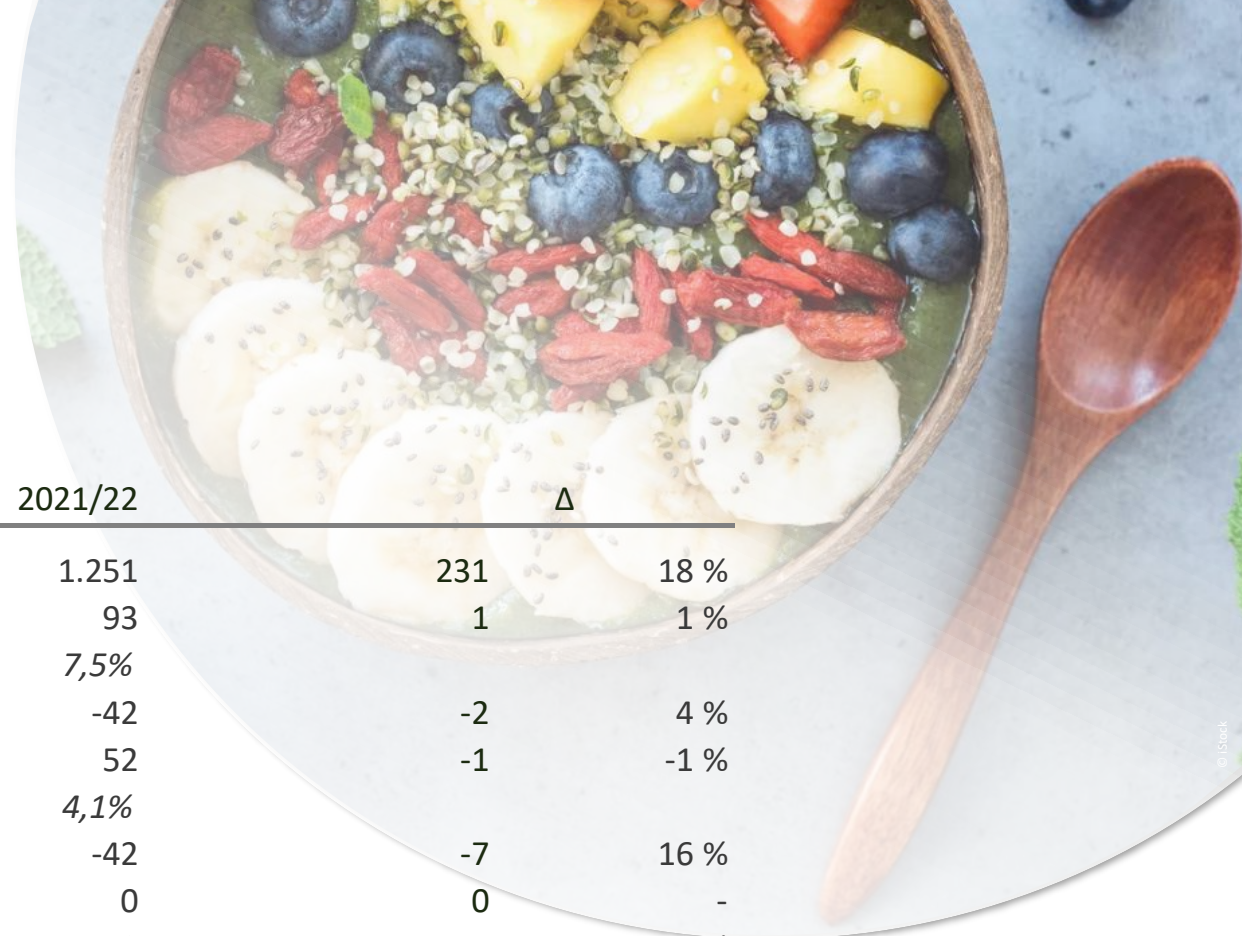


Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang
(Vorjahr: 70 Mio. €)



Segment Frucht



(Mio. €)	2022/23	2021/22	Δ	
Umsatz	1.482	1.251	231	18 %
EBITDA	94	93	1	1 %
<i>EBITDA-Marge</i>	6,4%	7,5%		
Abschreibungen	-43	-42	-2	4 %
Operatives Ergebnis	51	52	-1	-1 %
<i>Operative Marge</i>	3,5%	4,1%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-48	-42	-7	16 %
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	3	10	-7	-72 %
Investitionen	36	38	-2	-6 %
<i>Sachanlagen</i>	36	34	1	4 %
<i>Finanzanlagen</i>	0	4	-4	-100 %
Capital Employed	828	870	-42	-5 %
RoCE	6,2%	6,0%		

Segment Frucht

Fruchtzubereitungen

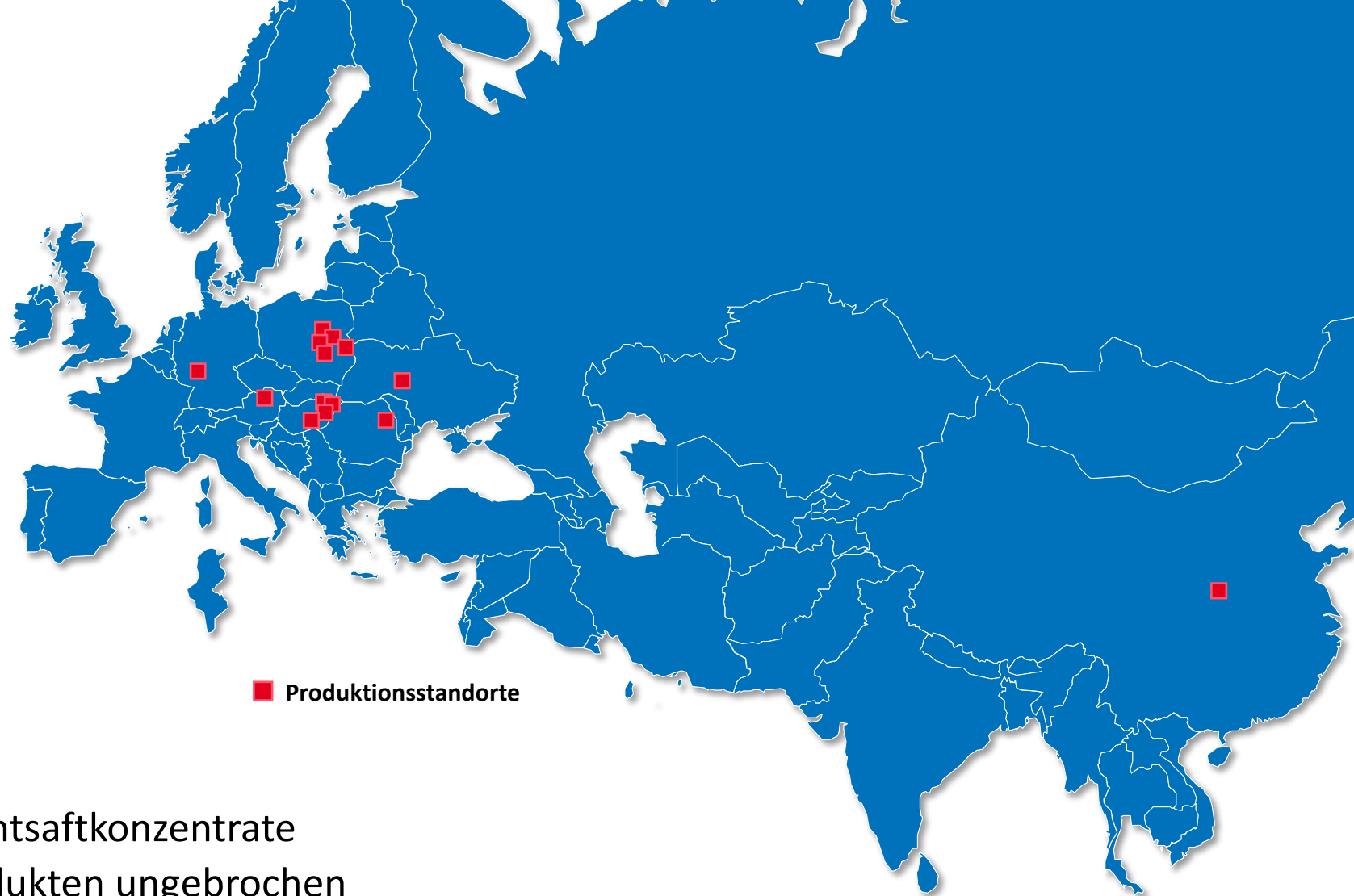
- 26 **Produktionsstandorte** weltweit; **Vertrieb** in mehr als 80 Ländern
- Weltmarktführer für Fruchtzubereitungen (Marktanteil >30 %)
- **Hauptkundengruppen:**
 - Molkereien
 - Speiseeishersteller
 - Backwarenindustrie
 - Food Service
- Einzigartige weltweite Beschaffungs-, Produktions- und Vermarktungsstruktur



Segment Frucht

Fruchtsaftkonzentrate

- 13 Produktionsstandorte in Europa und 1 in China
- Hauptproduktgruppen:
 - Fruchtsaftkonzentrate
 - Direktsäfte
 - Fruchtweine
 - Natürliche Aromen
 - Getränkegrundstoffe
- Europäischer Marktführer für Fruchtsaftkonzentrate
- Trend zu Fruchtsäften und Bio-Produkten ungebrochen



**AUSTRIA
JUICE**

Segment Frucht – Strategie



Segment Frucht – Ausblick 2023/24

- Division Fruchtzubereitungen mit Umsatzanstieg; Division Fruchtsaftkonzentrate mit stabilem Umsatz
- Division Fruchtzubereitungen mit stabiler Ergebnisentwicklung; Division Fruchtsaftkonzentrate mit Bestätigung des guten Vorjahresniveaus

Umsatz

Moderater Anstieg
(Vorjahr: 1.482 Mio. €)



Operatives Ergebnis

Auf Vorjahresniveau
(Vorjahr: 51 Mio. €)



Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights Q1 2023/24

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

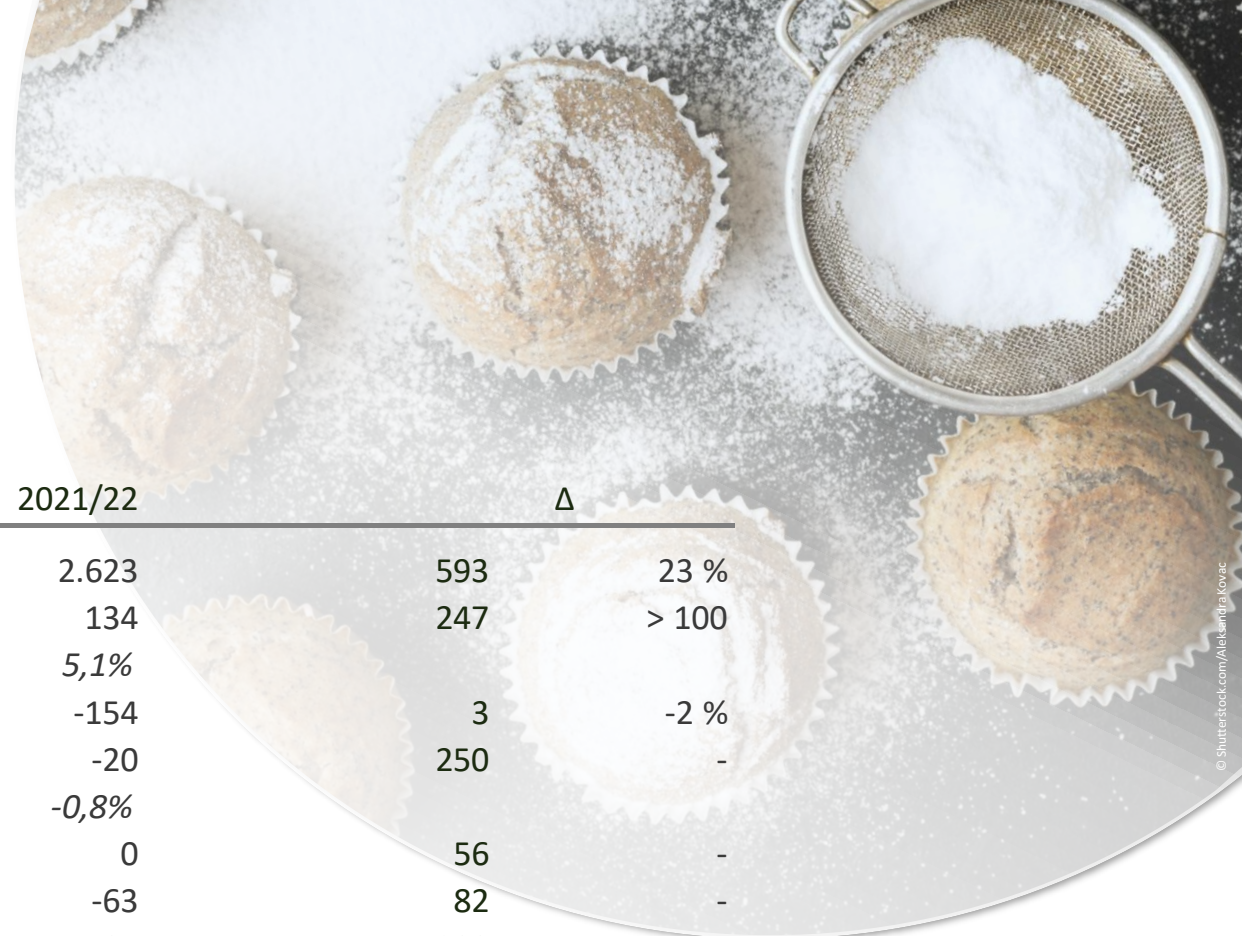
— Nicht-Zucker-Segmente

 — **Segment Zucker**

Ausblick 2023/24

Appendix

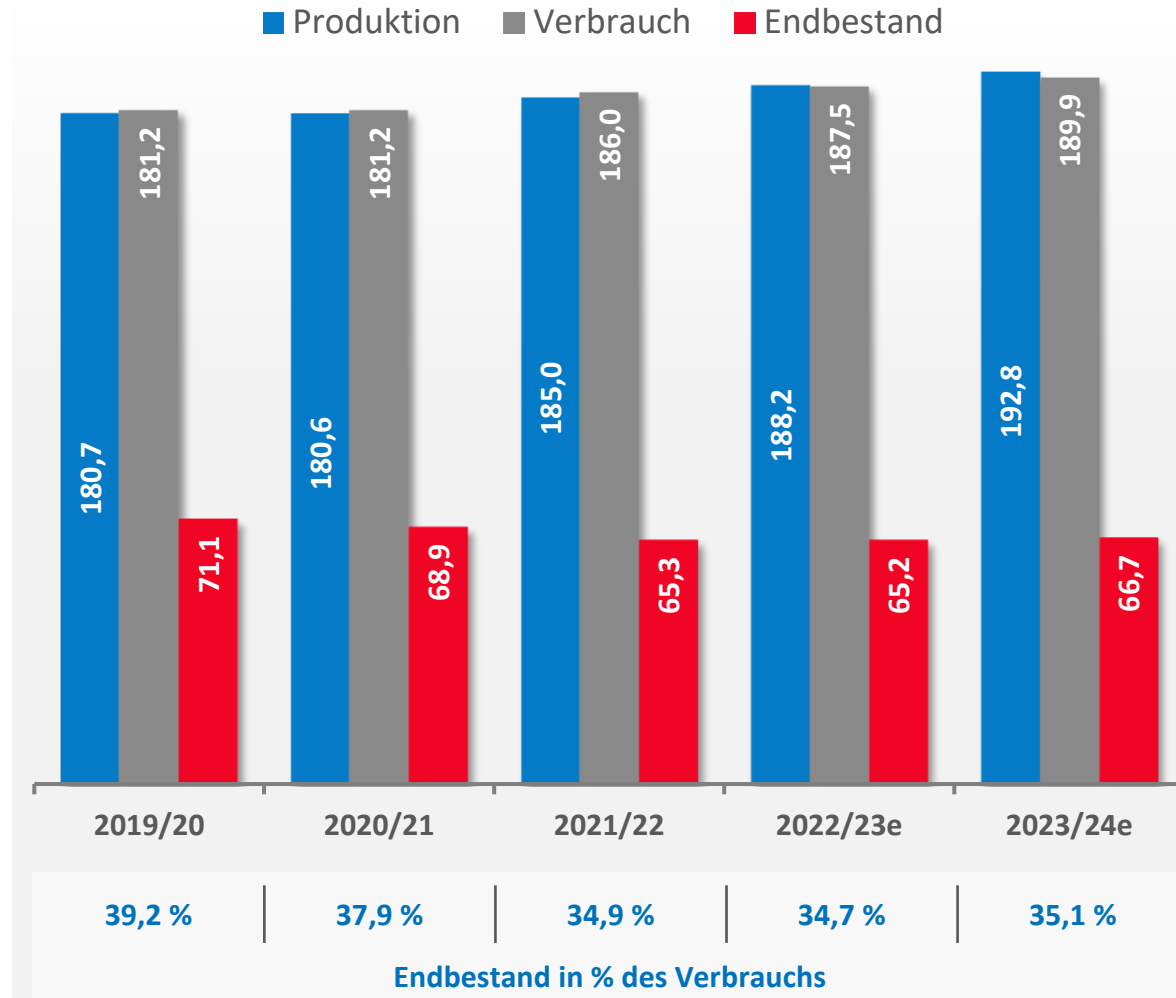
Segment Zucker



(Mio. €)	2022/23	2021/22	Δ	
Umsatz	3.216	2.623	593	23 %
EBITDA	381	134	247	> 100
<i>EBITDA-Marge</i>	11,8%	5,1%		
Abschreibungen	-151	-154	3	-2 %
Operatives Ergebnis	230	-20	250	-
<i>Operative Marge</i>	7,1%	-0,8%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	56	0	56	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	19	-63	82	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	304	-84	388	-
Investitionen	148	114	34	29 %
<i>Sachanlagen</i>	145	114	31	27 %
<i>Finanzanlagen</i>	3	0	3	-
Capital Employed	3.202	2.740	461	17 %
RoCE	7,2%	-0,7%		

Zuckerbilanz Welt*

(in Mio. t)



2021/22: Marktdefizit (-3,6 Mio. t)

- Deutliche Produktionsanstiege in Asien und EU, vs. geringere Erzeugung in Brasilien
- bei einem erwarteten Anstieg des Verbrauchs (+4,8 Mio. t)

2022/23e: Markt ausgeglichen (+/-0 Mio. t)

- Niedrigere Produktion, vor allem in Asien
- Bestandsniveau bleibt niedrig

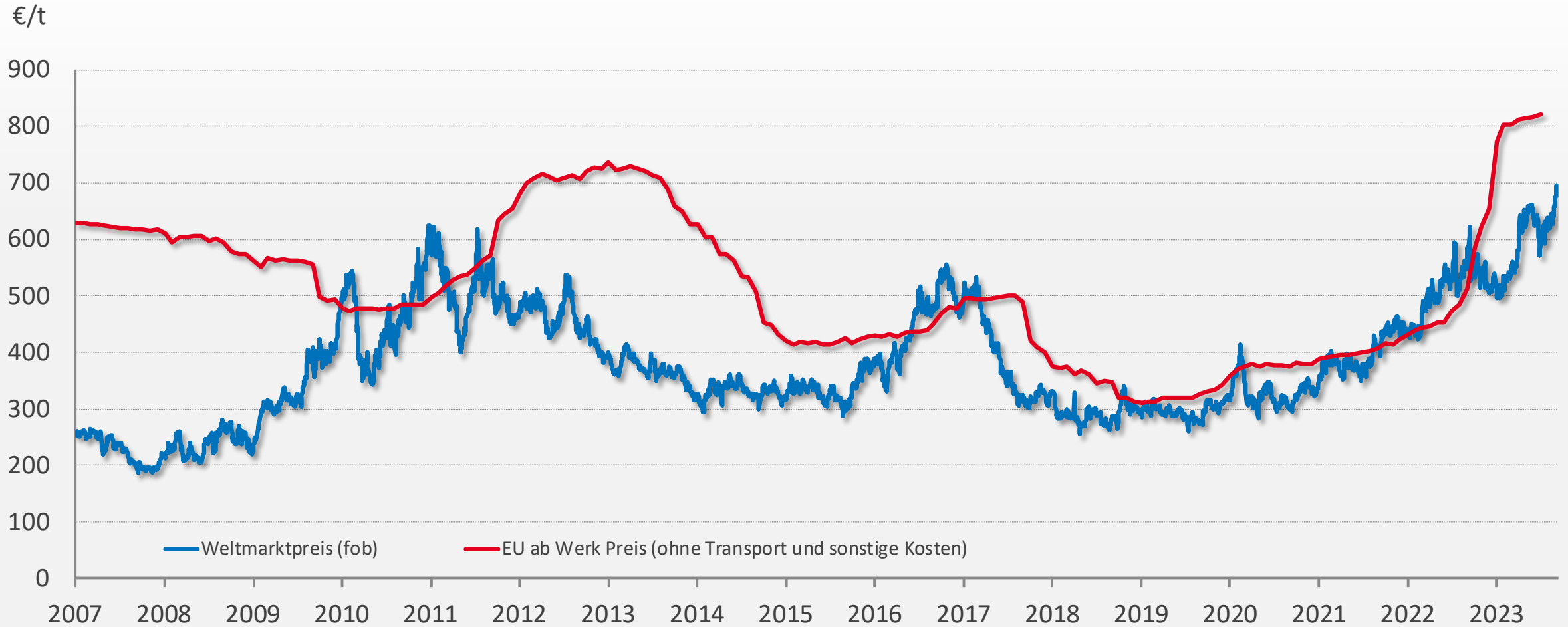
2023/24e: Marktüberschuss (+1,5 Mio. t)

- Bestandsniveau bleibt niedrig
- Historisch niedriges Niveau des Verhältnisses zwischen Vorräten und Verbrauch bestätigt

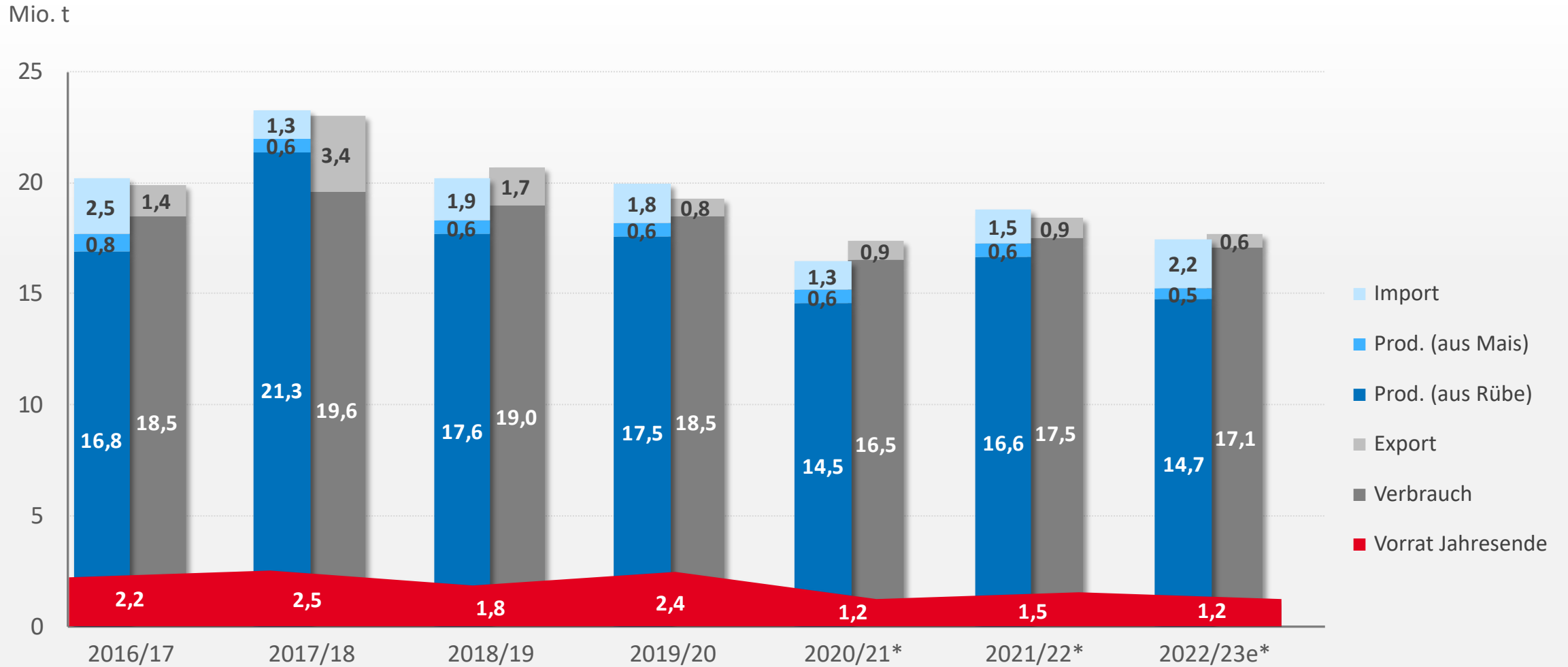
* gem. s&p global, Juli 2023

Zuckerpreisentwicklung

Angebot und Nachfrage als Haupttreiber

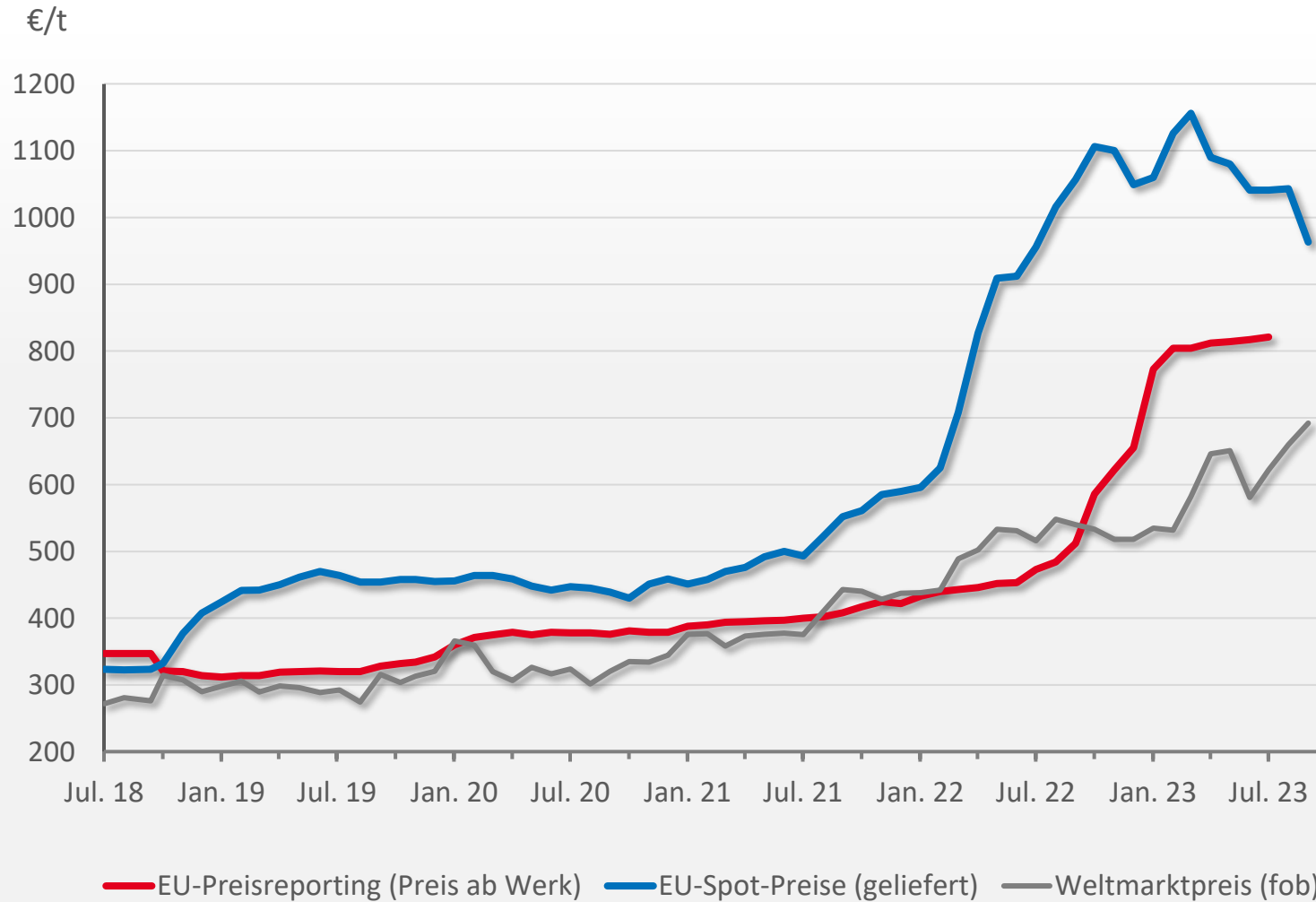


Zuckerbilanz EU



Quelle: EU-Kommission, auf Basis ZWJ *exkl. UK

Durchschnittlicher EU-Zuckerpreis steigt weiter an



Kampagne 2021:

- Rückgang Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 17 Mio. t
- Weiterer Preisanstieg

Kampagne 2022:

- Rückgang Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 15 Mio. t
- Weiterer Preisanstieg
- EU bleibt Nettoimporteur

Kampagne 2023e:

- Leichte Ausweitung Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 16 Mio. t
- Preisniveau stabil
- EU bleibt Nettoimporteur

Segment Zucker – Strategie



Fokussierung auf den EU-Zuckermarkt und Nutzung der sich bietenden Wachstumschancen

Angebot eines Produktportfolios von Zucker und zucker-reduzierten Produkten, ergänzt durch Stärkesüßstoffe

Angebot von nachhaltigen Non-Food-Anwendungen, basierend auf Produkten und Nebenprodukten aus der Zuckerrübe

Segment Zucker – Ausblick 2023/24

- Bestätigung des niedrigen Bestandsniveaus auf dem Weltmarkt im laufenden ZWJ 2022/23 und im ZWJ 2023/24 erwartet
- Auf Basis der erwarteten nur leicht erhöhten EU-Zuckererzeugung bleibt die EU auch im ZWJ 2023/24 Nettoimporteur
- Mit diesem weiterhin positiven Marktumfeld gehen wir davon aus, das erreichte EU-Zuckerpreisniveau auch im ZWJ 2023/24 bestätigen zu können; insgesamt im Geschäftsjahresdurchschnitt deutlich höhere Erlöse
- Annahme keiner Belastungen aus geringerer Kapazitätsauslastung und keine weitere Erhöhung der deutlich angestiegenen Rohstoff- und Energiekosten

Umsatz

Deutlicher Anstieg
(Vorjahr: 3.216 Mio. €)



Operatives Ergebnis

Bandbreite 500 – 600 Mio. €
(Vorjahr: 230 Mio. €)

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights Q1 2023/24

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

 **Ausblick 2023/24**

Appendix

Ausblick 2023/24 (I) – Umsatz und Operatives Ergebnis

	Umsatz		Operatives Ergebnis	
	2022/23	2023/24e	2022/23	2023/24e
Zucker	3,2 Mrd. €	↗↗↗	230 Mio. €	500-600 Mio. €
Spezialitäten	2,2 Mrd. €	↗↗↗	102 Mio. €	↗↗↗
CropEnergies	1,4 Mrd. €	1,3-1,4 Mrd. €	251 Mio. €	95-145 Mio. €
Stärke	1,2 Mrd. €	↗↗↗	70 Mio. €	↘↘↘
Frucht	1,5 Mrd. €	↗↗	51 Mio. €	→
Konzern	9,5 Mrd. €	10,4-10,9 Mrd. €	704 Mio. €	850-950 Mio. €

Ausblick 2023/24 (II) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2022/23	2023/24e
EBITDA	1,1 Mrd. €	1,2-1,4 Mrd. €
Abschreibungen	366 Mio. €	> Vorjahr
Investitionen in Sachanlagen	400 Mio. €	~ 600 Mio. €

Maßgebliche Investitionen ab 2023/24e
 Maßnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele, insbesondere in den Segmenten Zucker, Spezialitäten und CropEnergies (z. B. SBTi)

Zucker: Alternative Energiequellen und Energieeinsparungen, z. B. Biogasanlagen
 Spezialitäten: Anlage Proteinkonzentrate aus Ackerbohne, Kapazitätserweiterung Stateside Foods
 CropEnergies: Bau Fabrik für erneuerbares Ethylacetat

Ausblick 2023/24 (III) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2022/23	2023/24e
RoCE	9,9 %	↗↗↗
Nettofinanzschulden	1,9 Mrd. €	~ Vorjahr
Nettofinanzschulden zu Cashflow	2,0x	< Vorjahr
Cashflow zu Umsatz	9,8 %	> 5 %
EK-Quote	43,3 %	~ Vorjahr

Zusammenfassung (I)

Zucker

- Weitere Ergebnisverbesserung 2023/24 auf Basis der durchschnittlich höheren Erlöse im GJ 2023/24
- **2023/24e:** Operatives Ergebnis zwischen 500 und 600 (Vorjahr: 230) Mio. €

Spezialitäten

- Ausweitung Produktions- und Absatzmengen, Weitergabe Kostenanstieg an Markt
- **2023/24e:** Ergebnis deutlich über Vorjahr (Vorjahr: 102 Mio. €)

CropEnergies

- Geringere Ethanol Erlöse aufgrund des Preisdrucks durch Importmengen
- **2023/24e:** Operatives Ergebnis zwischen 95 und 145 (Vorjahr: 251) Mio. €

Stärke

- Erlösbedingter deutlicher Umsatzanstieg
- **2023/24e:** Operatives Ergebnis wegen Ethanolentwicklung deutlich unter Vorjahr (Vorjahr: 70 Mio. €)

Frucht

- **2023/24e:** Operatives Ergebnis auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 51 Mio. €)

Konzern

- Diversifiziertes Portfolio
- Bereits hohe Cashflow-Qualität und starke Finanzkennziffern weiter verbessert
- Investitionen in Wachstumsabsicherung und Erweiterung Portfolio
- Weiterhin Risiken durch Ukraine-Krieg und erhöhte Volatilität
- Insgesamt sehr erfolgreicher Start ins Geschäftsjahr 2023/24

Zusammenfassung (II)

Diversifizierter struktureller Cashflow trotz Investitionsanstieg weiterhin auf hohem Niveau

(Mio. €)

	Neuausrichtung Zucker		Corona-Pandemie / Ukraine-Krieg			
	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24e
EBITDA Zucker	-102	-78	31	134	381	↗↗↗
EBITDA Nicht-Zucker	455	556	566	559	689	↘↘↘
EBITDA Konzern	353	478	597	692	1.070	1.200-1.400
Investitionen in Sachanlagen*	379	335	285	332	400	~600
Struktureller Cashflow	-26	143	312	360	670	~700

* ohne M&A

Agenda

Gesamtüberblick und Strategie

Executive Summary

Financial Highlights Q1 2023/24

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2023/24

 ***Appendix***

Langfristige Entwicklung (I) – Konzern*

(Mio. €)	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24e
Umsatz	7.879	7.533	6.778	6.387	6.476	6.983	6.754	6.671	6.679	7.599	9.498	10,4-10,9 Mrd. €
Segment Zucker	4.275	3.965	3.228	2.854	2.776	3.017	2.589	2.258	2.255	2.623	3.216	↗↗↗
Nicht-Zucker-Segmente	3.604	3.568	3.550	3.533	3.700	3.966	4.165	4.413	4.424	4.976	6.282	
EBITDA	1.246	889	453	518	709	758	353	478	597	692	1.070	1,2-1,4 Mrd. €
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>15,8%</i>	<i>11,8%</i>	<i>6,7%</i>	<i>8,1%</i>	<i>10,9%</i>	<i>10,8%</i>	<i>5,2%</i>	<i>7,2%</i>	<i>8,9%</i>	<i>9,1%</i>	<i>11,3%</i>	
Segment Zucker	829	558	132	49	198	278	-102	-78	31	134	381	↗↗↗
Nicht-Zucker-Segmente	417	331	321	469	511	480	455	556	566	559	689	↘↘↘
Operatives Ergebnis	972	622	181	241	426	445	27	116	236	332	704	850-950
<i>Operative Marge</i>	<i>12,3%</i>	<i>8,3%</i>	<i>2,7%</i>	<i>3,8%</i>	<i>6,6%</i>	<i>6,4%</i>	<i>0,4%</i>	<i>1,7%</i>	<i>3,5%</i>	<i>4,4%</i>	<i>7,4%</i>	
Segment Zucker	707	437	7	-78	64	129	-249	-244	-128	-20	230	500-600
Nicht-Zucker-Segmente	265	185	174	319	362	316	276	360	364	353	474	
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	955	554	159	277	441	467	-761	48	70	241	731	
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	866	491	127	227	407	426	-784	9	21	204	680	
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	734	387	74	181	312	318	-805	-55	-36	123	529	
davon Aktionäre Südzucker AG	592	280	20	109	214	205	-844	-122	-107	66	395	
Marktkapitalisierung	6.850	4.114	2.782	3.834	4.921	3.014	2.625	2.873	2.661	2.493	3.278	
Schlusskurs per 28./29. Februar	33,55	20,15	13,63	13,88	24,10	14,76	12,86	14,07	13,03	12,21	16,06	
Ergebnis je Aktie (€)	3,08	1,37	0,10	0,53	1,05	1,00	-4,14	-0,60	-0,52	0,32	1,93	
Dividende je Aktie (€)	0,90	0,50	0,25	0,30	0,45	0,45	0,20	0,20	0,20	0,40	0,70	
Cashflow	996	697	389	480	634	693	377	372	475	560	927	
Investitionen gesamt	521	399	387	371	493	793	394	348	300	336	467	~600 **
Capital Employed	5.950	5.873	5.877	5.791	6.012	6.650	6.072	6.388	6.222	6.325	7.095	↗↗
RoCE	16,3%	10,6%	3,1%	4,2%	7,1%	6,7%	0,4%	1,8%	3,8%	5,3%	9,9%	↗↗↗
Bilanzsumme	8.806	8.663	8.474	8.133	8.736	9.334	8.188	8.415	7.973	8.441	9.698	
Eigenkapital	4.731	4.625	4.461	4.473	4.888	5.024	4.018	3.673	3.536	3.699	4.199	
Eigenkapitalquote	53,7%	53,4%	52,6%	55,0%	56,0%	53,8%	49,1%	43,6%	44,3%	43,8%	43,3%	~ Vj.
Nettofinanzschulden (NFS)	464	536	593	555	413	843	1.129	1.570	1.511	1.466	1.864	~ Vj.
Gearing (NFS/Eigenkapital)	9,8%	11,6%	13,3%	12,4%	8,4%	16,8%	28,1%	42,7%	42,7%	39,6%	44,4%	
NFS/Cashflow	0,5x	0,8x	1,5x	1,2x	0,7x	1,2x	3,0x	4,2x	3,2x	2,6x	2,0x	

* Angepasst gemäß IFRS8 ** Investitionen in Sachanlagen

Langfristige Entwicklung (II) – Segmente*

Segment Zucker

(Mio. €)	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Umsatz	2.589	2.258	2.255	2.623	3.216
EBITDA	-102	-78	31	134	381
<i>EBITDA-Marge</i>	-3,9%	-3,4%	1,4%	5,1%	11,8%
Abschreibungen	-147	-166	-159	-154	-151
Operatives Ergebnis	-249	-244	-128	-20	230
<i>Operative Marge</i>	-9,6%	-10,8%	-5,7%	-0,8%	7,1%
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-820	-19	-30	0	56
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	5	-66	-144	-63	19
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	-1064	-328	-302	-84	304
Investitionen	150	120	131	114	148
<i>Sachanlagen</i>	148	110	128	114	145
<i>Finanzanlagen</i>	2	10	3	0	3
Capital Employed	2.747	2.908	2.773	2.740	3.202
RoCE	-9,0%	-8,4%	-4,6%	-0,7%	7,2%

Segment Spezialitäten

(Mio. €)	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Umsatz	1.601	1.672	1.710	1.781	2.217
EBITDA	202	215	232	190	183
<i>EBITDA-Marge</i>	12,6%	12,8%	13,5%	10,7%	8,2%
Abschreibungen	-71	-75	-73	-73	-81
Operatives Ergebnis	131	140	159	117	102
<i>Operative Marge</i>	8,2%	8,3%	9,3%	6,6%	4,6%
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	1	0	0	-10
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	-1	0	0
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	131	141	158	117	92
Investitionen	72	72	82	124	205
<i>Sachanlagen</i>	64	70	82	124	145
<i>Finanzanlagen</i>	8	2	0	0	60
Capital Employed	1.624	1.657	1.640	1.740	1.979
RoCE	8,1%	8,4%	9,7%	6,7%	5,2%

Segment CropEnergies

(Mio. €)	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Umsatz	693	819	774	1.004	1.390
EBITDA	72	146	148	169	294
<i>EBITDA-Marge</i>	10,4%	17,8%	19,2%	16,8%	21,1%
Abschreibungen	-39	-42	-41	-42	-43
Operatives Ergebnis	33	104	107	127	251
<i>Operative Marge</i>	4,7%	12,7%	13,8%	12,6%	18,1%
Restrukturierung / Sondereinflüsse	10	0	1	0	0
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	1
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	43	104	108	127	251
Investitionen	13	30	29	36	50
<i>Sachanlagen</i>	13	30	29	36	47
<i>Finanzanlagen</i>	0	0	0	0	4
Capital Employed	456	450	465	486	535
RoCE	7,2%	23,1%	23,0%	26,1%	46,9%

* Angepasst gemäß IFRS 8

Langfristige Entwicklung (III) – Segmente*

Segment Stärke

(Mio. €)	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Umsatz	692	736	774	940	1.193
EBITDA	66	94	92	105	118
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>9,6%</i>	<i>12,8%</i>	<i>11,9%</i>	<i>11,2%</i>	<i>9,9%</i>
Abschreibungen	-31	-35	-47	-49	-48
Operatives Ergebnis	35	59	45	57	70
<i>Operative Marge</i>	<i>5,1%</i>	<i>8,0%</i>	<i>5,9%</i>	<i>6,1%</i>	<i>5,9%</i>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	0	1	0	0
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	16	16	19	14	11
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	51	75	65	71	81
Investitionen	97	74	33	24	28
<i>Sachanlagen</i>	97	74	22	24	28
<i>Finanzanlagen</i>	0	0	11	0	0
Capital Employed	415	517	515	488	552
RoCE	8,4%	11,4%	8,8%	11,7%	12,7%

Segment Frucht

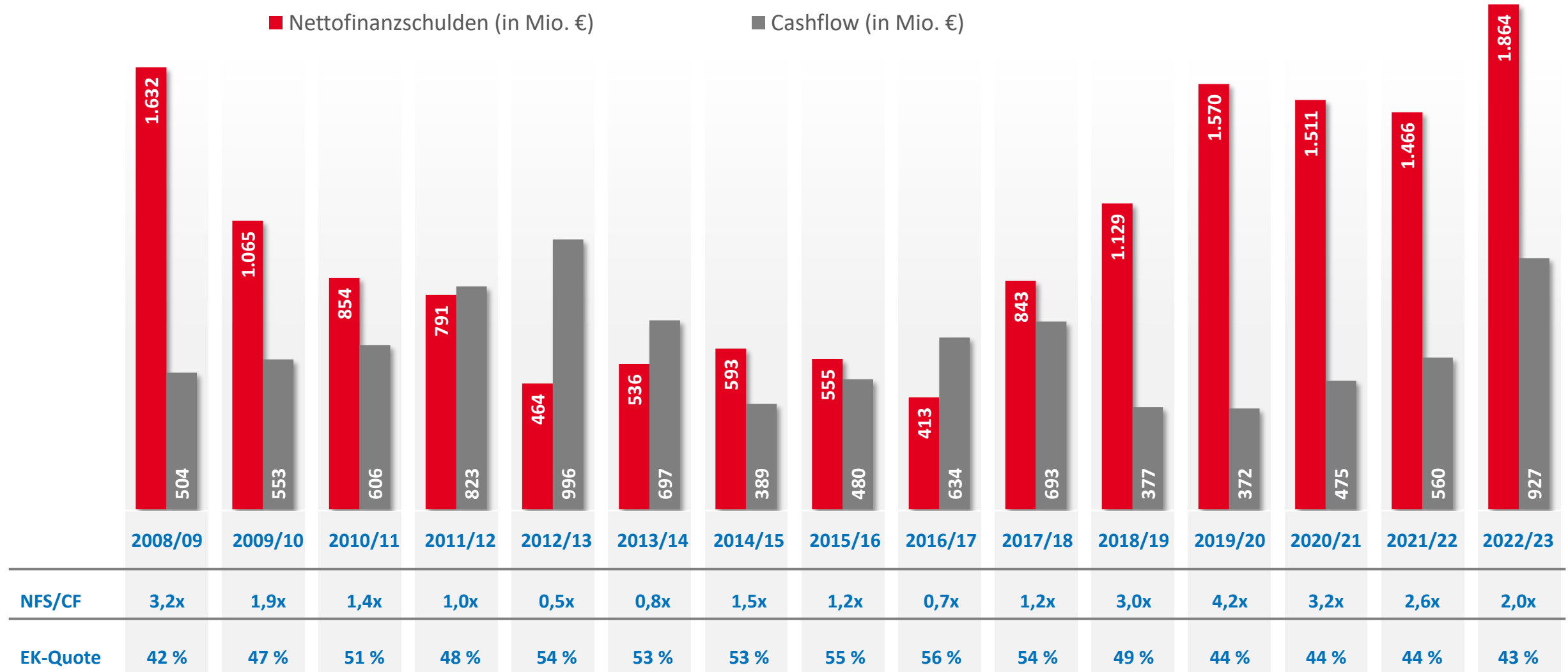
(Mio. €)	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Umsatz	1.179	1.185	1.166	1.251	1.482
EBITDA	115	101	94	93	94
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>9,8%</i>	<i>8,5%</i>	<i>8,1%</i>	<i>7,5%</i>	<i>6,4%</i>
Abschreibungen	-38	-43	-41	-42	-43
Operatives Ergebnis	77	58	53	52	51
<i>Operative Marge</i>	<i>6,6%</i>	<i>4,9%</i>	<i>4,5%</i>	<i>4,1%</i>	<i>3,5%</i>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	-2	-12	-42	-48
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	0
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	77	56	41	10	3
Investitionen	62	52	25	38	36
<i>Sachanlagen</i>	56	52	24	34	36
<i>Finanzanlagen</i>	6	1	1	4	0
Capital Employed	830	855	829	870	828
RoCE	9,3%	6,8%	6,4%	6,0%	6,2%

* Angepasst gemäß IFRS 8

Finanzkennzahlen

■ Nettofinanzschulden (in Mio. €)

■ Cashflow (in Mio. €)



Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(per 31. Mai 2023)

2023/2025/2026

2023/2025/2026

November 2023

2024/2025/2026/2027/2029

November 2025

Oktober 2027

unendlich

unbefristet

Syndizierte Kreditlinien 1.000 Mio. €

— Nutzung: 150 Mio. €

Endfällige Darlehen, 196 Mio. €

1,25 % - Anleihe 2016/2023, 300 Mio. €

AGRANA-Schuldscheindarlehen, 409 Mio. €

1,00 % - Anleihe 2017/2025, 500 Mio. €

5,125 % - Anleihe 2022/2027, 400 Mio. €

Hybrid-Anleihe 2005/unendlich, 700 Mio. €

— Kündigungsrecht erstmalig seit 30. Juni 2015. Nach § 6 (5) und (6) der Anleihebedingungen bedingt die Kündigung die vorherige Emission vergleichbaren Ersatzkapitals (Hybridkapital oder Aktien) innerhalb von 12 Monaten vor dem Wirksamwerden der Kündigung.

Commercial Paper-Programm/unbefristet, 600 Mio. €

— Nutzung: 0 Mio. €

Hybrid-Anleihe – Cashflow-Klausel

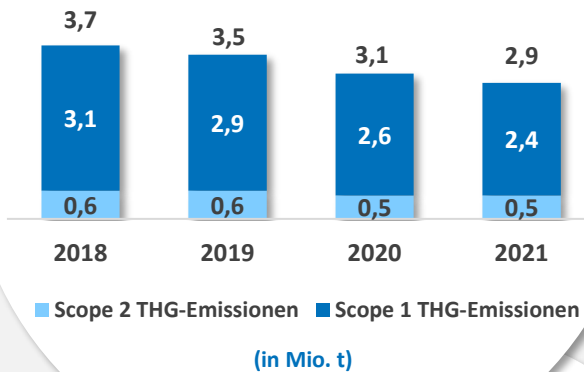
(Mio. €)	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24e
Umsatz	7.533	6.778	6.387	6.476	6.983	6.754	6.671	6.679	7.599	9.498	10,4-10,9 Mrd. €
Cashflow	697	389	480	634	693	377	372	475	560	927	> Vorjahr
Cashflow / Umsatz	9,3%	5,7%	7,5%	9,8%	9,9%	5,6%	5,6%	7,1%	7,4%	9,8%	> 5%

Optionen Hybrid Bond 2005 (abhängig von der fortlaufenden Finanzplanung):

- Seit 30. Juni 2015 verzinst sich die Anleihe vierteljährlich variabel mit 3-Monats-Euribor plus 3,10 % p. a.
- Für die Zeit vom 30. Juni 2023 bis 29. September 2023 (ausschl.) wurde der Vergütungssatz auf 6,698 % p.a. fixiert.
- Die Anleihe kann seit 30. Juni 2015 durch Südzucker quartalsweise zum Nennwert gekündigt und zurückgezahlt werden (gemäß § 6 Abs. 5 & 6 der Anleihebedingungen).
- Dieses Kündigungsrecht steht unter der Bedingung der Ersatzverpflichtung durch Begebung neuen Hybrid- oder Eigenkapitals innerhalb von 12 Monaten.
- Ein Rückkauf der Anleihe – auch in Teilbeträgen – ist zu jedem Zeitpunkt möglich.
- Weiterhin präferierte Option: Keine Kündigung der Hybrid-Anleihe

Südzucker „Sustainability-Linked Financing Framework“ (I)

Historische Performance der absol.
Scope 1 und 2 THG-Emissionen



*growing in
balance*
OUR COMMITMENT TO A SUSTAINABLE WORLD.

Key Performance Indikatoren

- Die Scope 1 und 2 THG-Emissionen werden in Übereinstimmung mit dem THG-Protokoll* berichtet
 - Scope 1-Emissionen: Die direkten THG-Emissionen von Südzucker, die durch den direkten Einsatz von fossilen Brennstoffen (Gas, Öl und Kohle) und erneuerbaren Energien (Biomasse) zur Erzeugung von Strom und Prozesswärme in unseren Kraftwerken entstehen.
 - Scope 2-Emissionen: Die indirekten Emissionen von Südzucker im Zusammenhang mit dem Verbrauch von zugekaufter Energie wie Strom oder Dampf, die zu den indirekten energiebezogenen Emissionen beitragen.
- Der KPI ist die Summe der Scope 1 und 2 THG-Emissionen von Südzucker, gemessen in absoluten Zahlen in Millionen Tonnen emittiertem CO₂. Die Kennzahl umfasst die Emissionen aller finanziell konsolidierten Unternehmen innerhalb eines Kalenderjahres, das am 1. Januar beginnt und am 31. Dezember eines jeden Jahres endet**.

* THG-Protokoll Rechnungslegungs- und Berichtsstandard, Revidierte Version (2004) und der THG-Protokoll Scope 2 Leitfaden (2015)

** Es werden die Emissionen eines jährlichen Zeitraums herangezogen, z.B. 01.01. bis 31.12., mit Ausnahme der AGRANA-Standorte, für die der Zeitraum 01.03. bis 28.02. gilt. Dementsprechend werden die Emissionen der AGRANA-Standorte für den Zeitraum 01.03.2026 bis 28.02.2027 und 01.03.2030 bis 28.02.2031 berücksichtigt

Südzucker „Sustainability-Linked Financing Framework“ (II)



Kalibrierung der Nachhaltigkeits-Performance-Ziele

Geplante Betrachtungstermine*	31. Dezember <u>2026</u>	31. Dezember <u>2030</u>
Nachhaltigkeits-Performance-Ziele (SPT)	SPT 1: Reduzierung der absoluten THG-Emissionen nach Scope 1 und 2 um 32 % bis Ende 2026, ausgehend vom Basisjahr 2018	SPT 2: Reduzierung der absoluten THG-Emissionen nach Scope 1 und 2 um 50 % bis Ende 2030, ausgehend vom Basisjahr 2018
Ausgangsbasis	Basisjahr 2018: 3,7 Mio. t CO ₂ Scope 1 THG-Emissionen: 3,1 Mio. t CO ₂ Scope 2 THG-Emissionen: 0,6 Mio. t CO ₂	

* Es werden die Emissionen eines jährlichen Zeitraums herangezogen, z.B. 01.01. bis 31.12., mit Ausnahme der AGRANA-Standorte, für die der Zeitraum 01.03. bis 28.02. gilt. Dementsprechend werden die Emissionen der AGRANA-Standorte für den Zeitraum 01.03.2026 bis 28.02.2027 und 01.03.2030 bis 28.02.2031 berücksichtigt.

Erste Südzucker Nachhaltigkeits-Anleihe 2022/2027

- Emittentin: Südzucker International Finance B.V., NL
- Garantin: Südzucker AG
- Issue Rating: BBB- (S&P)
- Emissionsvolumen: 400 Mio. €
- Laufzeit: 5 Jahre bis Oktober 2027
- Anleihe Kupon fix: 5,125 % p.a.
- Verwendungszweck: für allgemeine Unternehmenszwecke, einschließlich der Refinanzierung der Anleihefälligkeit Nov. 2023 (300 Mio. €)
- Stückelung: 100.000 € pro Teilschuldverschreibung
- Financial Covenants: keine
- ESG: Ausgestaltung als Nachhaltigkeitsanleihe
 - Nachhaltigkeitsziel: Reduzierung der Scope 1- und 2-THG-Emissionen (CO₂) um -32 % bis zum 31. Dezember 2026 vs. Basisjahr 2018
 - Rückzahlungsprämie für Investoren: 0,50 %, falls Nachhaltigkeitsziel bis 31. Dezember 2026 nicht erreicht wird

Liquiditätsprofil zu den Stichtagen

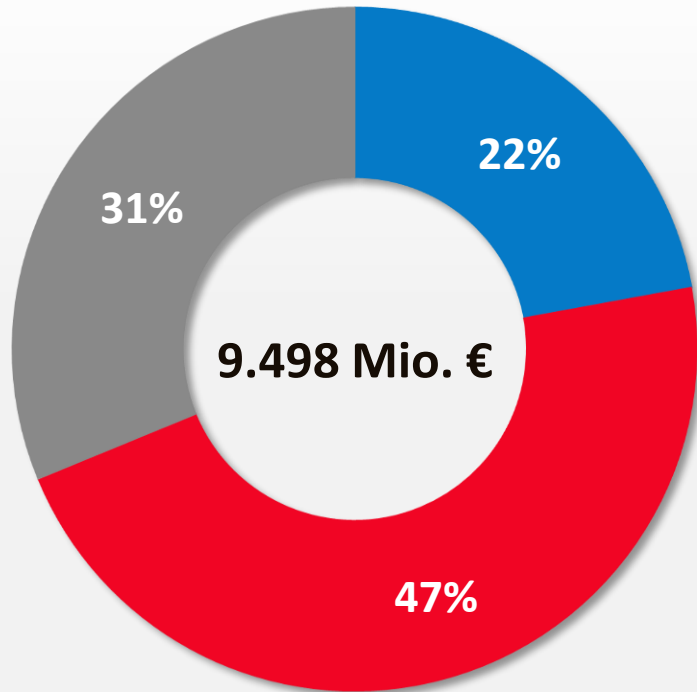
(Mio. €)	Q1 2023/24	Q4 2022/23	Q3 2022/23	Q2 2022/23	Q1 2022/23
Nettofinanzschulden	-1.952	-1.864	-1.653	-1.565	-1.358
Flüssige Mittel und Wertpapiere	458	419	610	458	400
Bruttofinanzschulden	-2.410	-2.283	-2.263	-2.023	-1.758
Langfristige Schulden	-1.590	-1.540	-1.302	-1.262	-1.242
Kurzfristige Schulden	-709	-628	-854	-648	-414
Leasing	-112	-115	-107	-113	-102
Bankkreditlinien	847	754	905	1.018	961
<i>nicht gezogen</i>	297	324	228	343	349
Syndizierter Kredit	600	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600	600
Syndizierter Kredit Agrana	400	400	400	400	400
<i>nicht gezogen</i>	250	260	280	225	320
Commercial paper Programm	600	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	505	600
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	297	324	228	343	349
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	457	419	610	458	400
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	850	860	880	825	920
+ Commercial paper (nicht gezogen)	600	600	600	505	600
=Liquiditätsreserven gesamt	2.204	2.202	2.318	2.130	2.269

Konzernbilanz

(Mio. €)	28. Februar 2023		28. Februar 2022	
Immaterielle Vermögenswerte	942	9,7%	934	11,1%
Sachanlagen	3.109	32,1%	2.988	35,4%
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	78	0,8%	77	0,9%
Sonstige Beteiligungen	15	0,1%	7	0,1%
Wertpapiere	17	0,2%	19	0,2%
Sonstige Vermögenswerte	33	0,3%	6	0,1%
Aktive latente Steuern	51	0,5%	63	0,7%
Langfristige Vermögenswerte	4.245	43,8%	4.094	48,5%
Vorräte	3.161	32,6%	2.317	27,4%
Forderungen aus LuL/sonst. Vermögenswerte	1.840	19,0%	1.601	19,0%
Steuererstattungsansprüche	51	0,5%	32	0,4%
Wertpapiere	154	1,6%	84	1,0%
Flüssige Mittel	247	2,6%	316	3,7%
Kurzfristige Vermögenswerte	5.453	56,2%	4.348	51,5%
AKTIVA	9.698	100,0%	8.441	100,0%

(Mio. €)	28. Februar 2023		28. Februar 2022	
Eigenkapital Aktionäre Südzucker AG	2.572	26,5%	2.127	25,2%
Hybrid-Eigenkapital	654	6,7%	654	7,7%
Sonstige nicht beherrschende Anteile	974	10,0%	918	10,9%
Eigenkapital	4.199	43,3%	3.699	43,8%
Rückstellungen für Pensionen u.ä.	682	7,0%	865	10,3%
Sonstige Rückstellungen	202	2,1%	213	2,5%
Finanzverbindlichkeiten	1.623	16,7%	1.322	15,7%
Sonstige Verbindlichkeiten	8	0,1%	8	0,1%
Steuerschulden	4	0,0%	4	0,0%
Passive latente Steuern	164	1,7%	140	1,7%
Langfristige Schulden	2.683	27,7%	2.552	30,2%
Sonstige Rückstellungen	76	0,8%	93	1,1%
Finanzverbindlichkeiten	660	6,8%	562	6,7%
Verbindlichkeiten aus LuL/sonst. Verb.	2.011	20,7%	1.501	17,8%
Steuerschulden	68	0,7%	34	0,4%
Kurzfristige Schulden	2.816	29,0%	2.190	25,9%
PASSIVA	9.698	100,0%	8.441	100,0%

Umsatz nach Regionen 2022/23

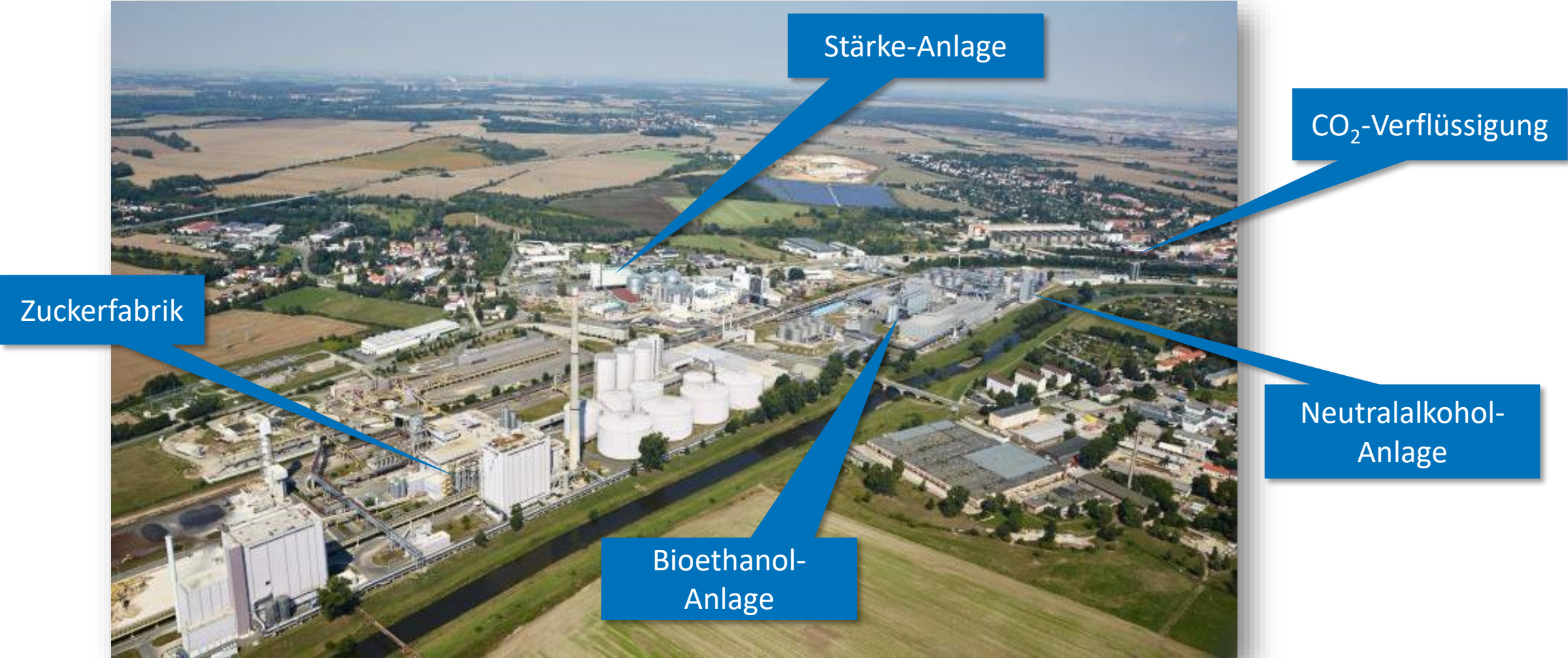


■ Deutschland ■ EU ■ Rest der Welt

Umsatzanteil Geschäftsjahr 2022/23 nach Regionen in %:

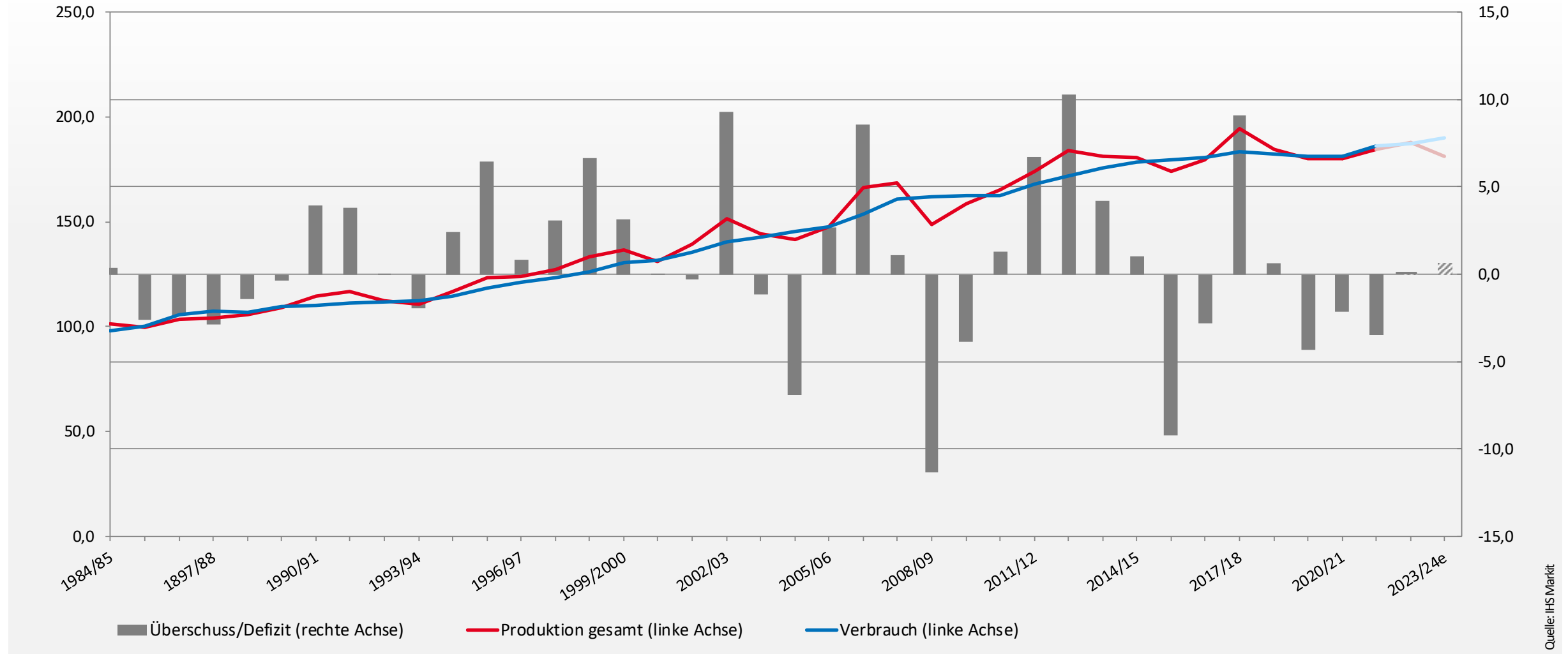
- EU-Mitgliedstaaten (ohne Deutschland und Großbritannien)
- Rest der Welt: Europa (außerhalb EU), Amerika, Afrika, Asien, Ozeanien

Synergiebeispiel Standort Zeitz – Fünf Anlagen im Verbund



Entwicklung Weltzuckermarkt

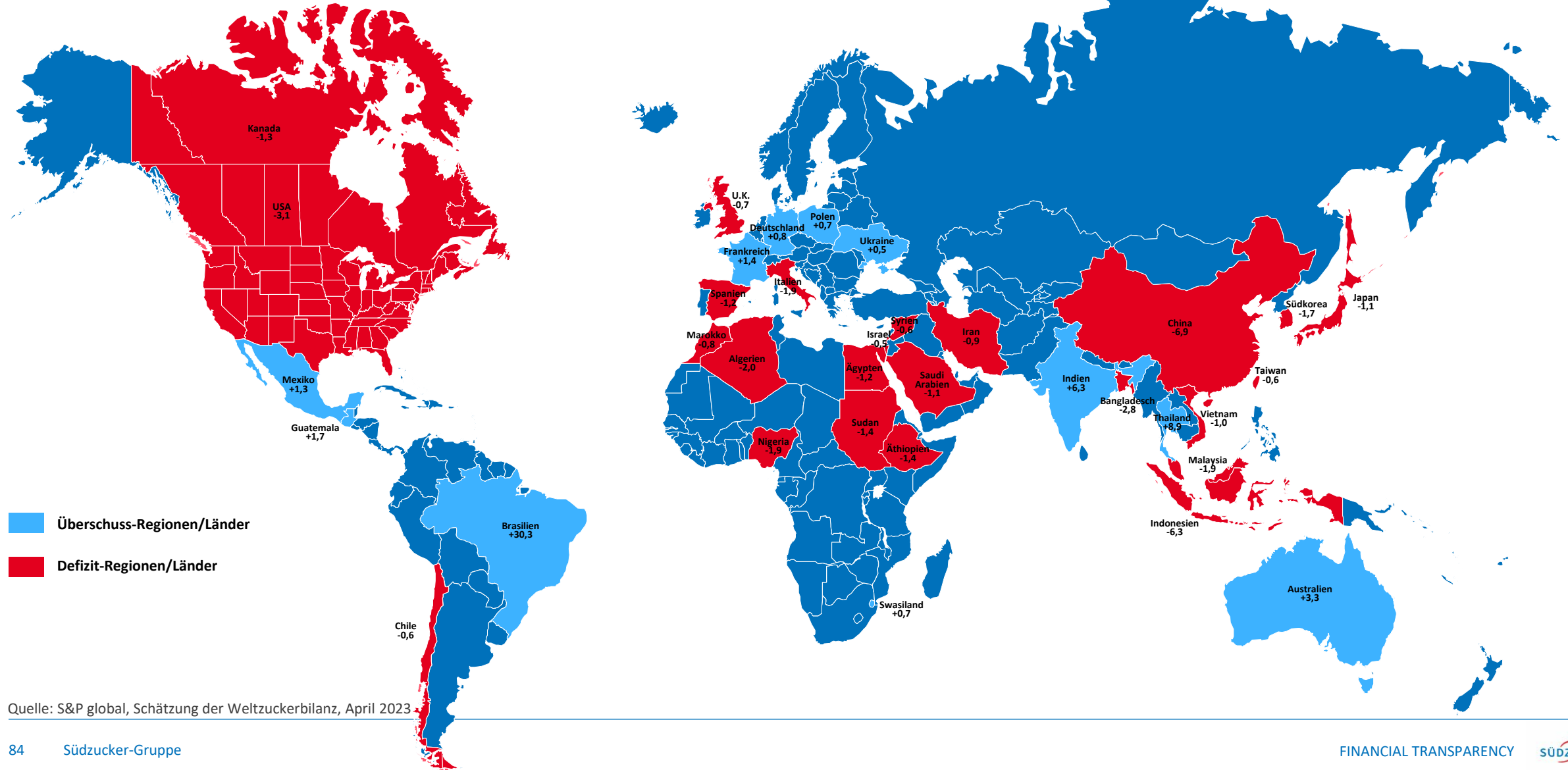
(in Mio. t)



Quelle: IHS Markit

Der Weltmarkt für Zucker – Angebot und Nachfrage (2023/24e)

Nur Länder mit Defizit/Überschuss über 500k Tonnen markiert



Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, April 2023

Zuckerbilanz EU

(in Mio. t)

	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21*	2021/22*	Ø 10 Jahre	2022/23e*
Produktion in EU	18,1	17,6	20,3	15,7	17,6	21,9	18,2	18,0	15,2	17,2	18,0	15,1
• aus Rübe	17,4	16,8	19,5	14,9	16,8	21,3	17,6	17,5	14,5	16,6	17,3	14,7
• aus Mais	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,5
Import	3,7	3,2	2,8	2,9	2,5	1,3	1,9	1,8	1,3	1,5	2,3	2,2
• Weißzuckerimport	1,0	0,8	0,7	0,7	0,8	0,3	0,6	0,6	0,6	0,5	0,7	0,6
• Raffination EU aus Rohzuckerimport	2,7	2,4	2,1	2,2	1,7	1,0	1,4	1,2	0,8	1,0	1,7	1,1
Export	1,4	1,4	1,5	1,4	1,4	3,4	1,7	0,8	0,9	0,9	1,5	0,6
Verbrauch	19,6	20	20,2	19,3	18,5	19,6	19,0	18,5	16,5	17,5	18,9	17,1
Vorrat Jahresende	3,2	2,6	4,0	1,9	2,2	2,5	1,8	2,4	1,2	1,5	2,3	1,2

Quelle: EU Commission *exkl. UK

Ranglisten globaler Zuckermarkt (I)

(in Mio. t)

Top-Erzeuger	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Brasilien	40,8	21,3 %	38,0
Indien	37,2	19,4 %	32,7
EU*	15,9	8,3 %	16,4
Thailand	12,0	6,3 %	11,2
China	10,6	5,5 %	10,8
USA	8,4	4,4 %	8,2
Pakistan	7,6	4,0 %	6,7
Russland	6,7	3,5 %	6,4
Mexiko	6,1	3,2 %	6,1
Australien	4,4	2,3 %	4,5
Sonstige	41,8	21,8 %	42,7
Gesamt	191,4	100 %	183,6

Top-Verbraucher	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Indien	30,5	16,1 %	28,4
EU*	17,5	9,2 %	17,3
China	17,0	9,0 %	16,6
USA	11,5	6,1 %	11,2
Brasilien	10,9	5,7 %	11,2
Indonesien	8,7	4,6 %	7,8
Pakistan	7,2	3,8 %	6,1
Russland	6,4	3,3 %	6,3
Mexiko	4,7	2,5 %	4,7
Ägypten	3,8	2,0 %	3,7
Sonstige	71,8	37,8 %	69,8
Gesamt	189,9	100 %	183,1

Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, April 2023 *EU ohne UK

Ranglisten globaler Zuckermarkt (II)

(in Mio. t)

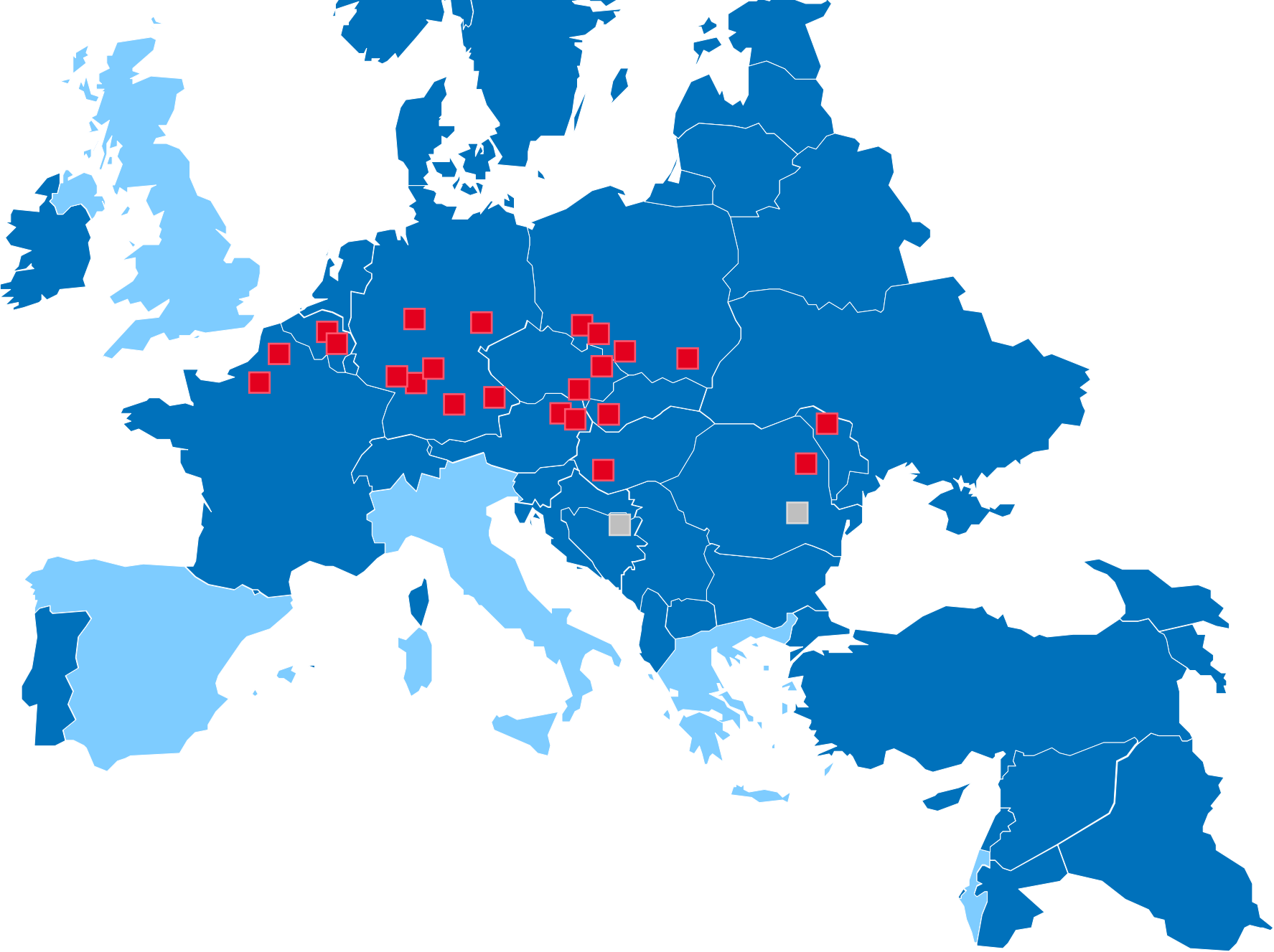
Top-Netto-Exporteure	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Brasilien	30,3	52,7 %	26,6
Thailand	8,9	15,5 %	8,1
Indien	6,3	11,0 %	4,6
Australien	3,3	5,7 %	3,4
Guatemala	1,7	3,0 %	1,9
Mexiko	1,3	2,3 %	1,3
Swasiland	0,7	1,2 %	0,7
Ukraine	0,5	0,9 %	0,3
El Salvador	0,5	0,9 %	0,5
Nicaragua	0,5	0,8 %	0,4
Sonstige	3,4	5,9 %	-
Gesamt	57,4	100 %	-

Top-Netto-Importeure	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
China	6,9	11,5 %	5,4
Indonesien	6,3	10,5 %	5,2
USA	3,1	5,2 %	3,1
Bangladesch	2,8	4,8 %	2,5
Algerien	2,0	3,4 %	1,8
Nigeria	1,9	3,1 %	1,7
Malaysia	1,9	3,1 %	1,8
Südkorea	1,7	2,9 %	1,6
EU*	1,6	2,6 %	0,7
Äthiopien	1,1	1,8 %	0,8
Sonstige	30,5	51,1 %	-
Gesamt	59,7	100 %	-

Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, April 2023 *EU ohne UK

Segment Zucker

Produktion und Vertrieb*



- Rübenzuckerfabriken
- Zuckerraffinerien
- Vertriebsaktivitäten

* Darstellung Geschäftsjahr 2022/23

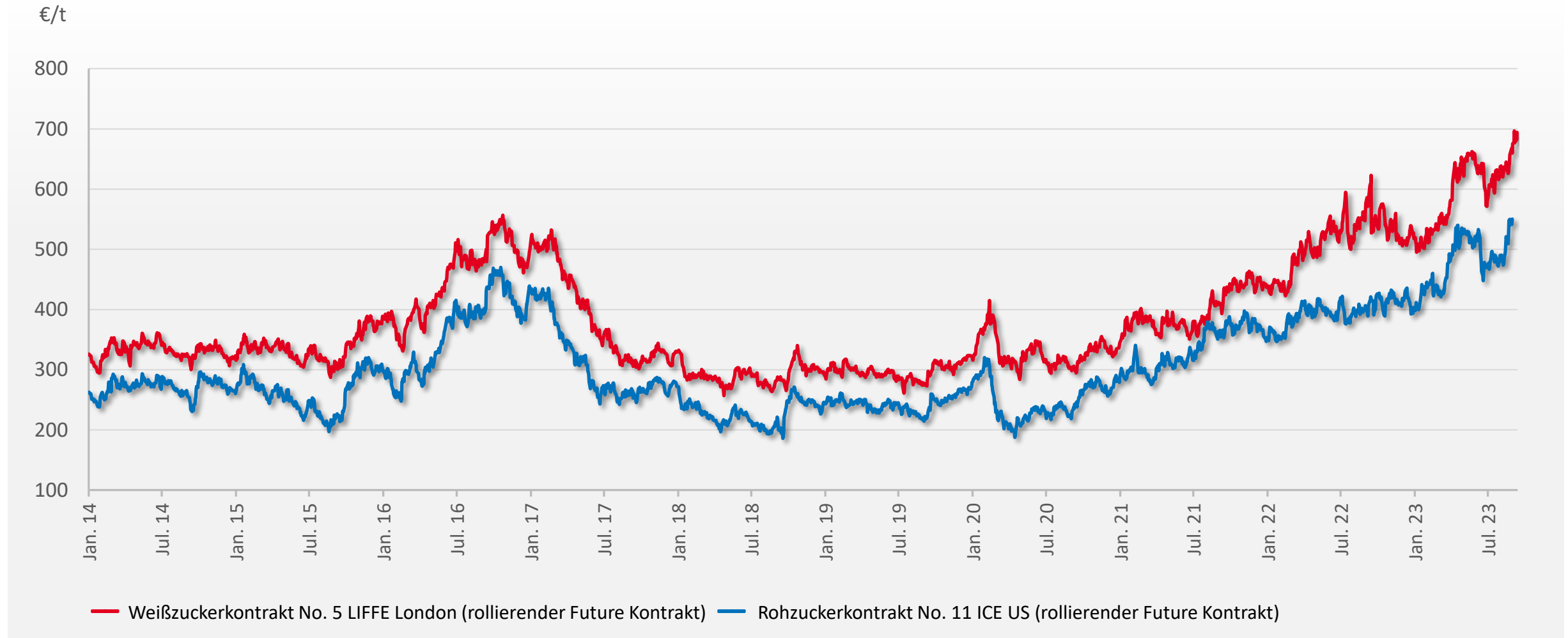
Segment Zucker – Kampagne

	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Anbaufläche (in ha)	422.000	396.000	405.000	350.000	385.000	445.000	434.000	391.000	343.000	352.000	325.000
Zuckerfabriken (inkl. Raffinerien)	32	32	32	31	31	31	31	30	25	25	25
Rüben- verarbeitung*	28,7	27,2	34,0	23,7	28,6	36,0	29,3	28,4	24,1	27,6	23,3
Kampagnedauer (in Tagen)	112	102	127	89	107	133	115	114	108	124	107
Zuckerproduktion*	4,9	4,7	5,3	4,1	4,7	5,9	4,7	4,5	3,6	4,4	3,7
Davon aus Zuckerrüben*	4,5	4,3	5,0	3,8	4,4	5,7	4,6	4,3	3,5	4,2	3,3
Davon Raffination Rohzucker*	0,4	0,5	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,4

*in Mio. t

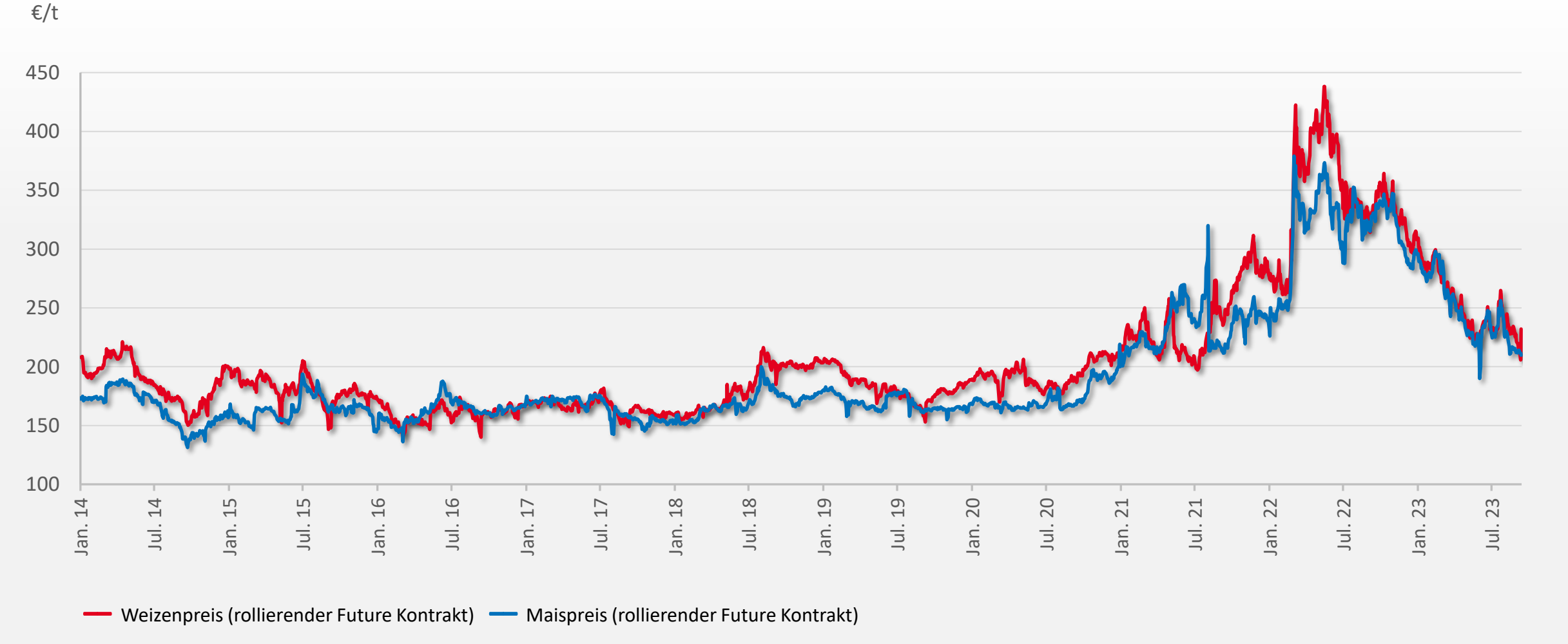
Preisentwicklung für Roh- und Weißzucker

(ICE US, LIFFE)



Preisentwicklung für Weizen und Mais

(Euronext)



Investition von ~ 75 Mio. € in Produktionsstandort Ensus

- Neues Produkt wird unter dem Markennamen EnPro vermarktet
- Eiweißreiches Produkt für den britischen und europäischen Markt für Aquafutter und Haustierfutter
 - Proteingehalt etwa 55-60 %
 - Gentechnikfrei und nachhaltig
- Diversifikation des gesamten Produktportfolios
- Gesamtinvestition von rund 75 Mio. €
- Inbetriebnahme 2025 geplant
- Weitere Investitionen von ~ 25 Mio. € geplant, um die Zuverlässigkeit der Anlage zu verbessern und die Emissionen am Produktionsstandort Ensus zu verringern



120-130 Mio. € Investition in erneuerbares Ethylacetat

- Bau der ersten Produktionsanlage ihrer Art in Europa auf der Grundlage der Technologie von Johnson Matthey
 - Produktion von 50.000 t Ethylacetat mit einem wertvollen Wasserstoff-Nebenproduktstrom direkt aus Ethanol
 - Standort: Chemie- und Industriepark Zeitz
 - Ethylacetat findet breite Anwendung bei der Herstellung von Kosmetika, flexiblen Verpackungen und Lacken, Farben und Klebstoffen sowie in der Lebensmittel-, Getränke- und Pharmaindustrie



JM **Johnson Matthey**
Inspiring science, enhancing life

Segment CropEnergies erwirbt Anteil an Syclus

Ein weiterer Schritt in Richtung biobasierter Chemikalien (BBC)

Erwerb von 50 % am niederländischen Startup Syclus BV

- Ziel: Bau und Betrieb der ersten Ethanol-Ethylen-Anlage ihrer Art im Chemelot-Industriepark in Geleen, Niederlande
 - Jährliche Produktionskapazität ca. 100.000 t
 - Technische und wirtschaftliche Machbarkeit bis Ende 2023
 - Investitionsbedarf im Bereich von 120-130 Mio. €
- Erneuerbares Ethylen – Alternative zu Öl und Gas
 - Europäische Nachfrage nach (fossilem) Ethylen ca. 20 Mio. t pro Jahr
 - Hauptbaustein für Kunststoffe und Polymere, z. B. Verpackungen, Baumaterialien, Automobilanwendungen, Farben, Klebstoffe, Fasern, Kleidung und viele weitere Produkte des täglichen Lebens

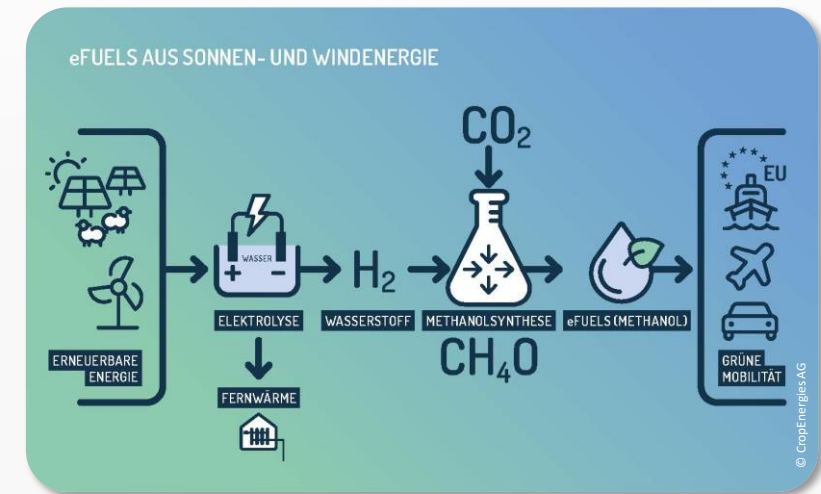


SYCLUS

Segment CropEnergies erwirbt Anteil an East Energy

Energiewende benötigt grünen Strom

- Im September 2022 erwarb CropEnergies eine Beteiligung in Höhe von 25 % an East Energy
- East Energy plant den Bau mehrerer großer Photovoltaikparks in Nordostdeutschland
- Produktion von grünem Wasserstoff aus selbsterzeugtem Strom vorgesehen
- Herstellung von Methanol als Treibstoff für Schiffe und Flugzeuge wird geprüft



Segment CropEnergies erwirbt Beteiligung an der LXP-Gruppe

Nächster Schritt der strategischen Neuausrichtung

CropEnergies sichert sich ca. 20 % an dem Biotech-Start-up

Zugang zu innovativen Technologien für Rohstoffe der 2. Generation

- Patentiertes Verfahren - schonender Aufschluss von zellulosehaltiger und hemizellulosehaltiger Biomasse wie Wald- und Holzabfälle oder Stroh für fortschrittliche Biokraftstoffe und biobasierte Chemikalien
- Darüber hinaus wird hochreines, natürliches Lignin – z. B. für 3D-Druckertinte, Kohlenstofffasern oder Phenolharze – verwendet.
- Die Technologie kann auch in bestehende Bioraffinerien integriert werden
- Die LXP Group GmbH plant den Bau einer Pilotanlage mit 15.000 Tonnen Biomasse im Jahr 2024/25



LXP GROUP

Finanzkalender

12. Oktober 2023

Q2 – Bericht 1. Halbjahr 2023/24

11. Januar 2024

Q3 – Quartalsmitteilung 2023/24

26. April 2024

vorläufige Zahlen Geschäftsjahr 2023/24

16. Mai 2024

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2023/24

11. Juli 2024

Q1 – Quartalsmitteilung 2024/25

18. Juli 2024

Hauptversammlung Geschäftsjahr 2023/24

Kontakt

Nikolai Baltruschat

Head of Investor Relations

Sandra Kochner

Assistenz

Katrin Weber

Assistenz

Tel. +49 (621) 421 – 240

E-mail investor.relations@suedzucker.de

Südzucker AG
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim